



# gemeindespiegel GAMMLITZ

IHR BÜRGERMEISTER FRIEDRICH PARTL

Mit Berichten aus den Ortsteilen: Eckberg · Gammlitz · Grubtal · Kranach  
· Labitschberg · Sernau, Steinbach und Sulztal a. d. Weinstraße

NR. 146 · JULI 2022 · VERLAGSPOSTAMT 8462 GAMMLITZ · MIT AMTLICHEN MITTEILUNGEN · ZUGESTELLT DURCH POST.AT



Der neue Vorstand der Marktgemeinde Gammlitz



## Liebe Gamlitzerinnen, liebe Gamlitzer!

Ich darf als neu gewählter Bürgermeister erstmalig das Vorwort im Gamlitzer Gemeindespiegel an Sie richten.

Ich bin in der glücklichen Lage, dass ich eine gesunde Gemeinde von meinem Vorgänger Karl Wratschko übernehmen durfte.

Ich möchte als Bürgermeister für alle Gamlitzerinnen und Gamlitzer Ansprechpartner für ihre Anliegen sein. Ich stehe ihnen bei Fragen und Problemen unter meiner Telefonnummer 0664/3586948 gerne zur Verfügung. Weiters können sie im Gemeindeamt unter 03453 2667 einen Gesprächstermin vereinbaren.

Ein besonderes Anliegen ist mir aber die Raumplanung sowie die Baukultur. In diesem für eine Gemeinde sehr wichtigen Sachgebiet haben wir in einer letzten Gemeinderatssitzung einen eigenen Ausschuss ins Leben gerufen, der sich mit diesem heiklen Thema intensiv befassen wird.

Ich möchte mich aber auch bei meinem Vorgänger Karl Wratschko recht herzlich für seine jahrzehntelange Arbeit für Gamlitz bedanken. Unter seiner Führung ist Gamlitz zu einem Zentrum der Südsteiermark geworden, das international bekannt ist.

Liebe Gamlitzerinnen, liebe Gamlitzer – ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und freue mich schon auf Gespräche mit Ihnen

Ihr Bürgermeister:  
Friedrich Partl

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Friedrich Partl

# Karl Wratschko legt sein Bürgermeisteramt zurück

Eine Politpersönlichkeit die Gamlitz in den letzten Jahrzehnten geprägt hat, hat sein Amt als Bürgermeister zurückgelegt. Karl Wratschko hat mit der Gemeinderatssitzung vom 04. Mai sein Amt als „Gemeindeoberhaupt“ an den in derselben Sitzung neu gewählten Bürgermeister Friedrich Partl übergeben.

Karl Wratschko's Arbeit in der Öffentlichkeit begann im Jahr 1981. In diesem Jahr wurde er Obmann des Tourismusverbandes Gamlitz und trug seitdem mit seinen Mitstreitern zum touristischen Aufstieg von Gamlitz entscheidend bei.

1985 wurde er in den Gemeinderat der Marktgemeinde Gamlitz gewählt. In der Zeit von 1991 bis 1993 war er Vizebürgermeister und im Mai 1993 wurde er zum Bürgermeister der Marktgemeinde Gamlitz gewählt. Wir möchten eine kleine Aufzählung über die Ereignisse und Projekte geben, welche in der Amtszeit von Karl Wratschko passiert bzw. umgesetzt wurden.

- Einführung der kostenlosen Bauberatungen
- Einführung des Leitbildes zur Baukultur
- Beitritt zum Naturpark Südsteiermark
- Bau von Wohnungen sowie Schaffung von leistbaren Grundstücken für Einfamilienwohnhäuser
- Errichtung einer Rot-Kreuz-Station
- Bau der Landschaftsteiche und des Motorikparks
- Ausbau der Kinderbetreuung im Kindergarten
- Generalsanierungen der Volks- und Mittelschulen samt Zubauten
- Etablierung des instrumentalen Klassenunterrichts in der Volksschule
- Ausstattung der Schulen mit digitalen Unterrichtsmitteln
- Schwerpunktthemen in der Volks- und Mittelschule

- Neugestaltung der Kirchengasse mit Schaffung des Peter und Paul-Platzes
- Um- und Zubau des Rüsthauses
- Bau eines Trainingsplatzes sowie einer Tribüne für den Sportverein
- Ausbau der Wasserversorgung
- Ausbau der Abwasserentsorgung
- Bau des Hauses der Vereine
- Energiekostensenkung mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, mit dem Bau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden und Anschluss aller öffentlichen Gebäude an die Nahwärme Gleinstätten
- Bau eines neuen Bauhofes sowie Erneuerung des Fuhrparkes
- Gamlitz wird bekannt als „Schönstes Blumendorf“ Europas

Nicht nur mit dem Erhalt und Ausbau der vorhandenen Betriebe konnten Arbeitsplätze in der Region gehalten werden, sondern auch mit dem touristischen Aufschwung von Gamlitz. Die Näftigungssteigerung von 2.700 Näftigungen in den Achtzigerjahren bis zu knapp 140.000 Näftigungen in der Jetztzeit sprechen eine deutliche Sprache. Diese Aufzählung stellt nur einen kleinen Abriss der Taten und Verdienste von Karl Wratschko dar. Und so verabschiedete sich der Bürgermeister außer Dienst bei den Gemeinderäten nach der Gemeinderatssitzung vom 04. Mai und bei den Bediensteten der Gemeinde sowie des Wasser- und Abwasserverbandes in einer kleinen Feier in Eckberg. Die Bevölkerung sowie die Vereine konnten sich am 05. Juni bei Karl Wratschko für dessen Arbeit und Unterstützung nach der Hl. Messe am Peter und Paul-Platz bedanken. Abschließend möchte sich Bürgermeister Friedrich Partl bei seinem Vorgänger für seinen jahrzehntelangen Einsatz für Gamlitz bedanken und dass er so eine gesunde Gemeinde übernehmen konnte.

## Beschlüsse des Gemeinderates

Hier dürfen wir wieder die Beschlüsse des Gemeinderates der letzten Sitzungen bekannt geben:

- Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2021
- Schaffung eines Fachausschusses „Raumordnung und Gestaltung“
- Entschädigung von Ausschussobmännern/-frauen, der Ausschussmitglieder sowie der Delegierten
- Umwandlung einer Straße auf öffentlichem Gut in einen öffentlichen Interessentenweg „Hirschmannweg“
- Benennung des Platzes beim „Haus der Vereine“ als „KommR Karl-Wratschko-Platz“
- Verordnung eines Fahrverbotes in der KG Steinbach
- Schaffung von Erweiterungsräumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung
- Inanspruchnahme eines Rechtsbeistandes
- Wechsel der Hausbetreuung für die Wohnhäuser Eckberger Weinstraße 168/169
- Vorgangsweise bei Benutzung von öffentlichem Gut
- Aufhebung des Beschlusses über die Bau-Übertragungsverordnung
- Vergabe von Oberflächenbehandlungsarbeiten
- Genehmigung eines Stromlieferungsvertrages
- Ankauf eines Mulchers
- Durchführung des Projektes „Kulturpavillon“
- Antragstellung einer Impulsförderung für das „Gamlitzer Service Taxi“

## UNIMOG & Lastendreirad übergeben

Der Bauhof Gamlitz wurde mit zwei neuen Arbeitsmaschinen verstärkt. Anfang Mai wurde der neue UNIMOG sowie ein Lastendreirad offiziell übergeben.

Dass ein UNIMOG universell über das ganze Jahr hinweg einsetzbar ist, beweisen unsere bisherigen im Einsatz befindlichen Maschinen eindrucksvoll.

Für die Blumenpflege sowie für Einsätze innerhalb des Ortes wurde ein Elektro-Lastendreirad angekauft. Wir hoffen auf Pannen- und Unfallfreie Einsatzjahre der neuen Geräte.



## 30 Jahre im Gemeindedienst

Anfang März feierte Dietrich Norbert, Vorarbeiter unseres Bauhofteams, sein 30jähriges Dienstjubiläum. Der gelernte Maurer ist seit 09. März 1992 in der Gemeinde tätig und wurde im Jahre 2000 zum Vorarbeiter bestellt. Bürgermeister aD Karl Wratschko als auch Bürgermeister Friedrich Partl gratulierten Hrn. Dietrich zum Jubiläum und bedanken sich für seine Arbeit und seinen Einsatz.



## Neue Arbeitszeiten im Bauhof Gamlitz

Auf Wunsch des Vorstandes und der Mitarbeiter wurden die Arbeitszeiten im Bauhof der Marktgemeinde Gamlitz geändert. So gibt es, wie es viele aus der Baubranche kennen, zwei Arbeitsteams wobei immer ein Team eine kurze Woche hat, sprich an jedem zweiten Freitag frei.

Ebenso wurden der Dienstbeginn und das Dienstende angepasst.

## Die Straße ist kein Mülleimer

Wir bekommen im Gemeindeamt immer wieder Bilder zugesendet auf denen zu sehen ist, wie manche unserer Mitbürger mit Abfall umgehen. Wir möchten hier nur ein paar Beispielbilder veröffentlichen, die zum Nachdenken anregen sollen.



## Trägermaterial von Weinetiketten nicht in die Papiertonne

Der Abfallwirtschaftsverband Leibnitz hat über die Papiersammelpartner vermehrt Rückmeldungen erhalten, dass Weinbaubetriebe das Trägermaterial von Etiketten über die Papiersammlung entsorgen.

Dieses Material verursacht jedoch bei der Papierverwertung erhebliche Probleme und gehört deshalb in den Restmüll. Also Klebeetiketten mit oder ohne Trägermaterial gehören in den Restmüll!



## ÖVP Gamlitz kauft Krankenbett

Das sehr beliebte Ausleihservice für Krankenbetten der Marktgemeinde Gamlitz wurde weiter gestärkt. So kaufte die ÖVP Gamlitz ein neues Krankenbett, das Gamlitzerinnen und Gamlitzer bei Bedarf ausleihen können.



## OPFLSOFT-Termin 2022

Auch heuer findet wieder die OPFLSOFT-Aktion der Marktgemeinde Gamlitz gemeinsam mit dem Naturpark Südsteiermark statt.

Ein Liter „OPFLSOFT“ (Glaspfandflasche, Gemeindetikette, 6er-Karton) kostet dieses Jahr 1,53 €.

- Die Gemeinden zahlen 0,3 € / Liter dazu und übernehmen die Logistik, der Naturpark organisiert und zahlt die Etiketten.
- Die Bürger\*innen haben daher 1,23 € / Liter in der Gemeinde beim Abholen des Saftes zu bezahlen. (nach Abgabe der Pfandflasche bekommen die Bürger\*innen noch zusätzliche 0,29 € / Liter retour)

Der Abgabetermin für die OPFLSOFT-Aktion für Gamlitzer Gemeindebürger\*innen ist Montag, 03.10.2022 in der Zeit von 07.30 Uhr – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr bei der Brückenwaage Gamlitz.



# Auf Wiedersehen!

Seit dem 1. Mai 2022 bin ich also im Ruhestand – ein Gedanke, an den ich mich noch gewöhnen muss! Allerdings werde ich mich nicht gänzlich verabschieden, sondern auch in meinem Ruhestand noch einige Trauungen vornehmen dürfen, worauf ich mich sehr freue!

Vor nunmehr 33 Jahren, am 1. Juli 1989, habe ich meinen Dienst bei der Marktgemeinde Gamlitz angetreten: erst verantwortlich für die Organisation und Durchführung der zahlreichen Veranstaltungen der Gemeinde im Rahmen der Landesausstellung 1990 sowie zuständig für die Betreuung von Gästen mit Führungen durch Gamlitz und das Weinland. Anschließend folgte dann meine Tätigkeit im Weinmuseum auf Schloss Gamlitz, das als ständige Einrichtung der Marktgemeinde Gamlitz auf die Landesausstellung folgte.

1996 habe ich einen kurzen „Ausflug“ ins Tourismusbüro gemacht, ein knappes halbes Jahr bis zu meiner Karenz. In dieser Zeit absolvierte ich die Ausbildung und Prüfung zur Standesbeamten – und das war der „Startschuss“ zu meiner darauffolgenden und bis jetzt andauernden Tätigkeit. Die Arbeit im Standesamt hat mich stets mit Freude erfüllt und die Zusammenarbeit mit meinen Standesamts-Kolleginnen und -Kollegen war toll: Luis Klapsch, Kerstin Repolust, Silvia Skoff, Roswitha Jakope und in Zukunft auch Doris Ornik – allesamt liebe KollegInnen, denen ich ein großes, großes Danke sage für die gute Zusammenarbeit! Wir waren ein gutes Team und bestens motiviert - nicht umsonst hat das Standesamt Gamlitz im Lauf der Jahre einen ausgezeichneten Ruf erworben.

Das Standesamt ist etwas Besonderes, quasi ein Amt im Gemeindeamt und der Aufgabenbereich ist vielfältig, weil man Menschen ihr ganzes Leben hindurch begleitet. Den Hauptanteil machen Eheschließungen aus – eine schöne Aufgabe, die allerdings eine große Verantwortung mit sich bringt: eine Trauung ist ein Rechtsakt und so sind nicht nur schöne Worte gefragt, sondern ein rechtskonformer Ablauf

ist gefordert! Nicht umsonst hat man speziell für diese Tätigkeit eine Prüfung zu absolvieren und wird dann von der Gemeinde für diese Aufgabe eigens ernannt.

Im Laufe meiner Dienstzeit ist die Anzahl der Trauungen stark angestiegen. Waren es anfänglich ca. 25 bis 30 Trauungen im Jahr, stieg die Anzahl, als wir schließlich Trauungen auch außerhalb des Gemeindeamts durchführten, sprunghaft auf bis zu 130 Trauungen pro Jahr an! Viele Brautpaare erfüllen sich den Wunsch, in Gamlitz mit seinen ausgezeichneten Beherbergungsbetrieben, Gasthäusern, Weingütern und Buschenschenken „Ja!“ zu sagen. Wie oft bin ich an Samstagen – an denen naturgemäß die meistens Hochzeiten stattfinden – kreuz und quer durch Gamlitz von einer Trauung zur anderen gefahren: von Sulztal nach Kranach, von Kranach nach Grubtal, dann etwa nach Labitschberg und dann vielleicht noch nach Steinbach! Vier bis fünf Hochzeiten hintereinander pro Tag waren und sind auch heute keine Seltenheit: da heißt es gut planen, die Trauungstermine entsprechend klug einteilen und etwaige Verzögerungen einkalkulieren.

Nicht immer war es einfach, ruhig und souverän zu bleiben: ich denke da an eine Eheschließung am Schererkogl, an einem strahlenden Julitag, alle waren bestens aufgelegt, es war herrlich dort oben. Ich allerdings hatte große Mühe, ruhig zu bleiben, denn ein nicht so gut gelauntes Insekt hat sich aus der Wiese unter mein Dirndl auf mein Bein begeben und sich mit unzähligen, außerordentlich schmerzenden Stichen für die Störung revanchiert! Nichts anmerken lassen, weitermachen ...!!!

Oder die groteske Situation, als ich am Weg von einer Trauung zur anderen im Auto auf der Straße von einer Horde Truthähne regelrecht umzingelt und gefangen gehalten wurde – was jetzt?! Aussteigen, die Vögel wegscheuchen, sich zwickeln lassen? Die Uhr tickt, die Zeit vergeht ...!

Und dann gabs auch sehr berührende Momente – etwa als wir eine Trauung kurz unterbrochen, weil das Neuge-

borene Hunger hatte und die Braut eine Stillpause einlegen musste.

Viele Gamlitzerinnen und Gamlitzer habe ich trauen dürfen – und habe inzwischen hin und wieder auch ihre Töchter und Söhne bei deren Eheschließungen begleitet! Brautpaare und deren Gäste aus dem In- und Ausland habe ich kennen gelernt, Menschen aus der ganzen Welt, Menschen, die vielfach zu guten Bekannten wurden und mich und Gamlitz auch nach der Trauung noch oft besucht haben! Es war mir eine Freude, meine Brautpaare an ihrem Hochzeitstag ein Stück zu begleiten und diesen ihren Tag im Rahmen meiner Möglichkeiten zu einem ganz besonderen Tag zu machen. Mit Freude habe ich diese Tätigkeit ausgeübt – und ich habe auch vielfach die Freiheit gehabt, sie nach meinen Vorstellungen und in meiner Art zu gestalten. Dafür danke ich ganz besonders unserem Altbürgermeister Karl Wratschko – er hat mich machen lassen! Naja, natürlich nicht immer oder in allen Belangen, aber doch ... Unserem neuen Bürgermeister Fritz Partl wünsche ich alles Gute und viel Erfolg für seine vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben – und



lege ihm das Standesamt Gamlitz und seine Mitarbeiterinnen ganz besonders ans Herz!

Euch allen, liebe Kolleginnen und Kollegen, wünsche ich für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Glück sowie viel Freude an eurer Tätigkeit!

Eure Susi Trummer

## Mitarbeiter\*in im TamanGa gesucht

Das TamanGa Motto: Vom Garten -> in die Küche -> auf den Tisch!

Wir stellen tatkräftige, engagierte Mitarbeiter/innen ein:

- umsichtige Abwäscher/in bzw. Reinigung
- flotte Küchenhilfe (Vorbereitungsarbeiten)

Teilzeit - Vollzeit - Arbeitsbeginn sofort möglich.

Arbeitszeiten zwischen 6:30 Uhr und 22:00 Uhr, vormittags- oder nachmittags-/Abendarbeit möglich.

**Bewerbung: [claudia@tamanga.at](mailto:claudia@tamanga.at) - 0660 1246814**

## Haus der Vereine

Die Arbeiten beim Projekt „Haus der Vereine“ schreiten voran. Die Fliesenlegerarbeiten sind ebenso fertig gestellt wie die Malerarbeiten im Obergeschoss. Der Elektriker beginnt mit der Montage der Leuchten sowie sind die Fassadenarbeiten im Gange. Weiters liegt im Probenraum bereits das Parkett und der Besenstrich wird bei den Außenanlagen hergestellt.

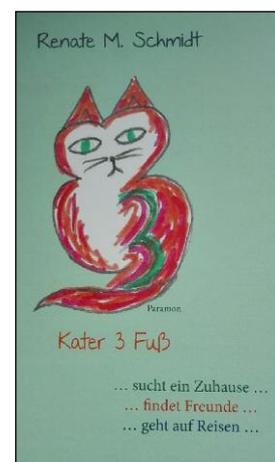
Soweit laufen die Arbeiten nach Bauzeitplan und so können wir im Herbst mit der Fertigstellung rechnen.

## Bücher aus Gamlitz

Geschätzte Bücherfreunde!

Mit Stolz und Freude stelle ich euch mein Kinderbuch "Kater 3 Fuß" und unseren Roman "Der 13te Winter", erschienen im Paramon Verlag, vor. Im Buchhandel und bei Amazon, Thalia und Weltbild unter der ISBN: 978-3038306092 (Kater 3 Fuß) sowie ISBN: 978-3038306344 (Der 13te Winter) erhältlich.

Eine spannende und emotionale Lesezeit, wünschen Renate & Oswald.  
(Autoren aus Gamlitz)



## Österreichische Rettungshundebrigade in Gamlitz

Am 23. April machte die Österreichische Rettungshundebrigade stopp in Gamlitz und präsentierte eine Vorführung am Gelände der Landschaftsteiche. Die anwesenden Schaulustigen waren begeistert von der Disziplin und dem Können der Hunde. Wir danken hiermit den Hundeführern für den Einsatz und die Präsentation in Gamlitz.

## Winkel Art Hotel eröffnet

Das „Winkel Art Hotel“ hat Ende April wieder eröffnet. Unter Führung von Fr. Ulli Bernhard werden die Gäste des Hotels in Sulztal verwöhnt und könne so ihren Urlaub in vollen Zügen genießen. Der Vorstand der Marktgemeinde Gamlitz wünscht Fr. Bernhard alles Gute und viel Erfolg für das Hotel.



# Neue Parteienverkehrszeiten im Marktgemeindeamt

Um einen flexibleren Besuch unseres Gemeindeamtes für Sie, liebe Gamlitzerinnen und Gamlitzer gewährleisten zu können, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Gamlitz in seiner Sitzung neue Öffnungszeiten und Parteienverkehrszeiten im Marktgemeindeamt beschlossen. Diese, ab 01. September gültigen Zeiten dürfen wir hiermit bekannt geben:

## Parteienverkehr:

Montag: 07.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Dienstag: 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 07.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 07.00 – 13.00 Uhr

Darüber hinaus ist unser Team telefonisch in folgenden Zeiten erreichbar:

Dienstag: 13.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch: 07.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 17.00 Uhr

# Verbesserte Busverbindung Richtung Leutschach/Arnfels mit dem RegioBus

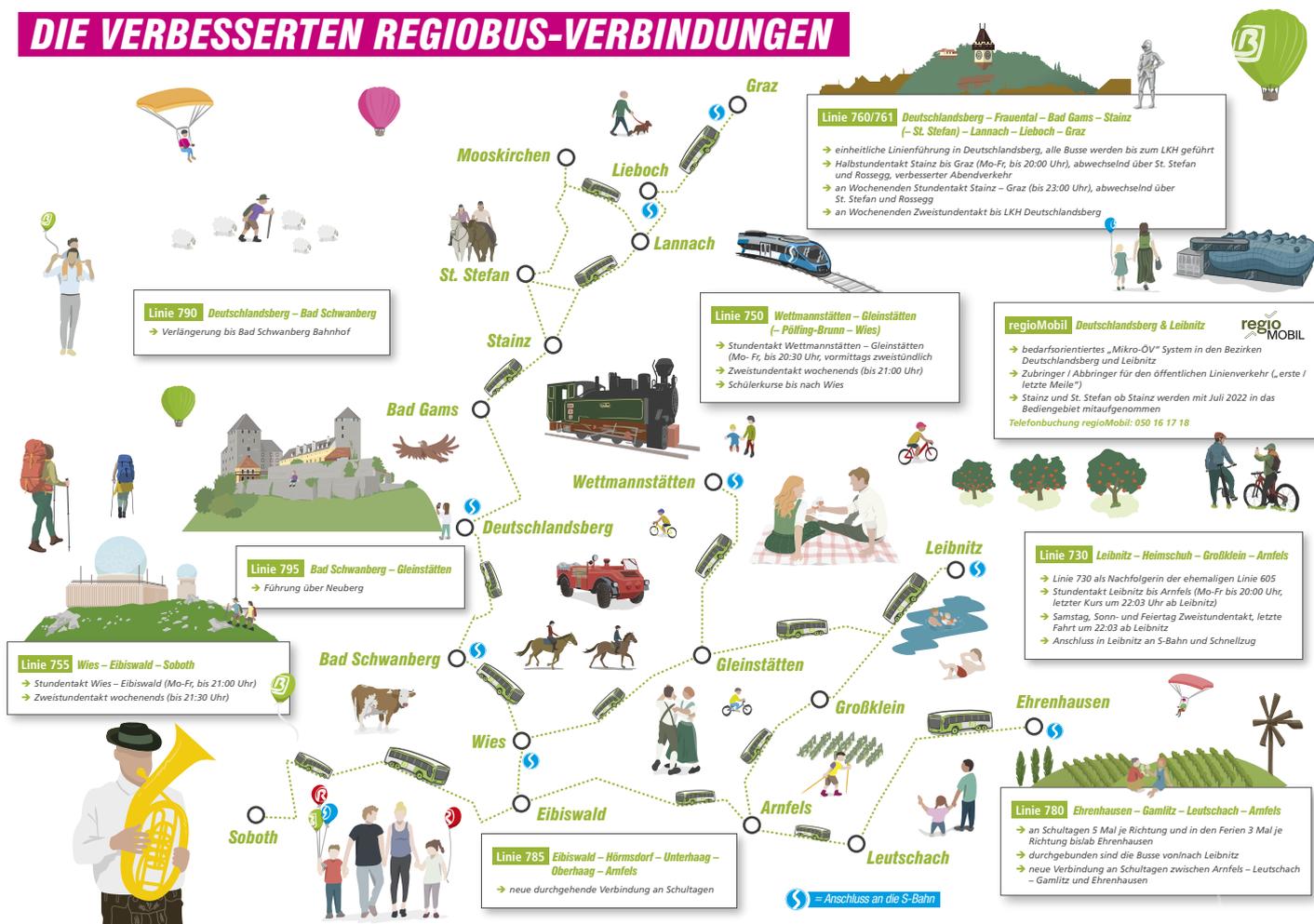
Im Zuge der EU-weiten Ausschreibung hat das Land Steiermark gemeinsam mit dem Verkehrsverbund die Planungsmöglichkeit genutzt, das Verkehrsangebot der Region um Deutschlandsberg für die Zeit bis zur Eröffnung der Koralmbahn 2025 neu zu ordnen und zu verstärken. Für Gamlitz ist insbesondere die verbesserte Verbindung zwischen Ehrenhausen und Arnfels mit der Linie 780 von Bedeutung.

## Hier die Eckdaten:

- an Schultagen 5mal je Richtung und in den Ferien 3mal je Richtung ab/bis Ehrenhausen
- durchgebunden sind die Busse von/nach Leibnitz
- neue Verbindung an Schultagen zwischen Arnfels-Leutschach-Gamlitz und Ehrenhausen

Fahrplanauskünfte erhalten sie unter: [verkehrsauskunft.verbundlinie.at](http://verkehrsauskunft.verbundlinie.at)

## DIE VERBESSERTEN REGIOBUS-VERBINDUNGEN



# Nachhaltige Mobilität mit regioMOBIL & WEINMOBIL Südsteiermark

Seit 01. Mai 2022 sind 37 Gemeinden der Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz in das regioMOBIL-System eingebunden. Ab 01. Juli wird das Bediengebiet nochmals um die Gemeinden Stainz und St. Stefan o. S. erweitert. Integriert in das regioMOBIL ist das WEINMOBIL Südsteiermark: damit gibt es ein flächendeckendes Anrufsammeltaxisystem, das Alltags- und touristische Mobilität für Einheimische und Gäste in der Südweststeiermark gewährleistet.

regioMOBIL bietet ein öffentliches Angebot für Ihre täglichen Wege im Alltag. Damit fahren Sie direkt, unabhängig und kostengünstig zu wichtigen alltagsrelevanten Standorten in unserer Gemeinde und der Region Südweststeiermark. Nahversorgung und Einkaufsmöglichkeiten, Ärzt\*innen, Freizeiteinrichtungen, Bus- und Bahnhaltestellen und vieles mehr erreichen Sie bequem mit dem regioMOBIL. In unserer Gemeinde bzw. Region gibt es ein großes Netz an Haltepunkten. Für bewegungseingeschränkte Personen gibt es die Möglichkeit der Hausabholungen – Informationen dazu bekommen Sie in unserer Gemeinde.

Damit gibt es ein wichtiges Angebot für eine bedarfsorientierte Erweiterung des öffentlichen Verkehrs bei uns im ländlichen Raum. Besonders kostengünstig ist die Verbindung zu den ÖV-Hauptknotenpunkten wie z.B. Bahnhöfen, da hier eine 8 km-Tarifgrenze gilt - auch über gemeindegrenzen hinweg (= € 8, pro Person/Fahrt).

Die Mobilitätszentrale gibt Ihnen gerne Auskunft über die ÖV-Hauptknotenpunkte für unsere Gemeinde.

WEINMOBIL Südsteiermark ist die touristische Ergänzung zu regioMOBIL. Von 10:00 bis 23:30 Uhr können mit dem WEINMOBIL Südsteiermark täglich, 365 Tage im Jahr, die touristischen Haltepunkte an-

gefahren werden. Z.B. Ausflugsziele, Weingüter, Buschenschänken, Unterkünfte, Restaurants und Wirtshäuser, Bahnhöfe, Wanderparkplätze uvm. Eine Fahrt kostet € 4,- Anfahrtpauschale zuzüglich € 2,40 pro gefahrenen Kilometer in einem 8er-Bus, eine Buchung mindestens 90 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit wird empfohlen. Für Gäste mit der Genuss-Card wird keine Anfahrtpauschale verrechnet.

Alle Informationen zu den Fahrzeiten und Tarifen sowie die Übersicht über alle Alltags- und Tourismushaltepunkte sind online unter [www.regiomobil.st](http://www.regiomobil.st) oder telefonisch unter 050 16 17 18 abrufbar.

Die Buchung der Fahrten kann sowohl für regioMOBIL als auch für WEINMOBIL Südsteiermark per Telefon unter 050 16 17 18 oder per Web-App unter [buchung.regiomobil.st](http://buchung.regiomobil.st) erfolgen.

Durch die Bereitstellung des bedarfsorientierten Mikro-ÖV-Systems bietet die Region Südweststeiermark gemeinsam mit den Gemeinden, dem Tourismusverband Südsteiermark und der Graz Köflacher Bahn eine einzigartige Lösung für nachhaltige Alltags- und Tourismusbilität. Das regioMOBIL wird aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes (StLREG) unterstützt und durch die teilnehmenden Gemeinden finanziert.

Papada ... kannst du uns bitte zum Fussball fahren?

**regio**  
MOBIL

**buchung.regiomobil.st** ab **4** €  
**telefon 050 16 17 18**

 > Mehr Infos in Ihrer Gemeinde und unter [regiomobil.st](http://regiomobil.st)

  
Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH

  
SÜD STEIERMARK

  
Das Land Steiermark

  
REGION Südwest Steiermark

  
→ Regionen

## Wunderschöner, neuer Wegweiser am Rundwanderweg Nr. 2 bzw. Nr. 8

Damit man sich nicht mehr verläuft, wurde von Frau Ingrid Peitler aus Labitschberg ein Wegweiser gebaut. Man findet ihn, wenn man die Rundwanderwege Nr. 2 und Nr. 8 begeht. Der Wegweiser dient nicht nur unseren Wanderern um am richtigen Weg zu bleiben, sondern auch den Gästen des Lebensgarten TamanGa, um wieder zurück zum Heilinstitut zu kommen und den Paketdiensten, um zur richtigen Adresse zu finden. Er sieht also nicht nur gut aus, sondern hat auch eine tolle Funktion.



## „2 Jahre gereift“

Nach zweijähriger Reifezeit war es endlich wieder so weit: Das Ensemble „Brassimo“ lud am 02. Juni 2022 zu einem besonderen Konzertabend auf Schloss Gamlitz ein. Die Musiker sowie der Moderator hatten die Zeit seit dem letzten Auftritt im Jahr 2020 genutzt und präsentierten ihr neues „gereiftes“ Programm.

Genau 656 Tage waren seit dem letzten Konzert von Brassimo im Jahr 2020, damals im Schloss Gamlitz, vergangen. Dementsprechend groß war die Freude der zehn Musiker des Ensembles auf ein Wiedersehen mit dem Publikum.

Bereits das erste Stück, die „Olympic Spirit Fanfare“, versprach einen energiegeladenen (energiegeladenen) Konzertabend.

Durch den beeindruckenden Brass-Sound setzte die Fanfare gleich zu Beginn ein Statement und spiegelte den Reifeprozess der Musiker seit dem letzten Auftritt wider. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Harald Muster zeigten die zehn Akteure ihr Können und zauberten dem Publikum mit bekannten Melodien aus unterschiedlichsten Epochen und Stilrichtungen ein breites Lächeln ins Gesicht. So erklang im ersten Teil mit der „Tritsch-Tratsch-Polka“ bis zum Solostück „The Green Hill“ Musik aus mehreren Jahrhunderten. Bei Letzterem brillierte Nejc Merc mit seinem Euphonium und brachte sein Instrument in allen Facetten zur Geltung. Schier endlose lyrische Melodien, virtuose technische Phrasen und farbenreiche Ensemblestellen ließen Gänsehautstimmung aufkommen.

Im zweiten Teil des Konzertes, das im Übrigen vor ausverkauftem „Haus“ stattgefunden hat, spannte das Ensemble den Bogen von der „Freundschaftspolka“ über Joe Zawinuls „Birdland“ bis zu Rainhard Fendrichs „I am from Austria“, der heimlichen österreichischen Hymne.

Zwischen den Musikstücken gab es vom Moderator Christoph Grill mit Charme, Witz und einem gewissen Augenzwinkern nicht nur Details zu den Werken, er schilderte auch den persönlichen Reifeprozess der einzelnen Musiker während der letzten zwei Jahre.

Am Ende gab es tosenden Applaus, stehende Ovationen und glückliche, zufriedene Gesichter – sowohl im Publikum als auch auf der Bühne. Allesamt waren sich einig: Das Konzert war eine „reife Leistung.“



# Gamlitzer Winzer wieder Weltspitze

Dass unsere heimischen, steirischen Weine Weltklasse sind, wurde schon oft unter Beweis gestellt. Auch im Frühjahr 2022 konnten sich wieder einige Weingüter auszeichnen.

Bei der diesjährigen Weltmeisterschaft des Sauvignon Blanc der Concours Mondial du Sauvignon, die heuer in Lissabon stattgefunden hat, waren zwei Gamlitzer Weingüter, nämlich das Weingut Peter Skoff – Domäne Kranachberg und das Weingut Wruss, Kranachberg und den Besten.

Der Sauvignon Blanc Ried Kranachberg Reserve des Jahrganges 2015 von Peter Skoff wurde zum weltbesten „Oaked Sauvignon“, also einen im Eichenfass gereiften Wein gekürt.

Das Weingut Wruss wurde mit dem Sauvignon Blanc Gamlitz des Jahrganges 2020 zum besten Wein aus Österreich gekürt.

## Weitere Goldmedaillen erhielten:

- Weingut Riegelnegg Olwitschhof
- Weingut Adam-Schererkogl

## Silbermedaillen konnten folgende Weingüter

### in Empfang nehmen:

- Weingut Riegelnegg Olwitschhof
- Weingut Elsnegg
- Weingut Riegelnegg Stammhaus

- Weingut Pongratz
- Weingut Skoff Original GmbH
- Weingut Karl Melcher
- Peter Skoff – Domäne Kranachberg
- Weingut Adam-Schererkogl

**Wir gratulieren recht herzlich zu diesen großartigen Erfolgen**



© Johannes Polt Forokuchi

## Landesweinkost 2022

Aber auch bei der Landesweinkost konnten sich wieder viele Gamlitzer Weinbaubetriebe hervortun. Die Weingüter Riegelnegg Stammhaus, Dietrich vlg. Tischler, Peter Skoff – Domäne Kranachberg, Dreisiebner Stammhaus und Familienweingut Trabos konnten mir ihren Weinen ins Finale einziehen. Als Landessieger konnten sich im Finale das Weingut Dreisiebner Stammhaus in der Kategorie Riesling mit ihrem Riesling Ried Zoppelberg und das Weingut Dietrich vlg. Tischler in der Kategorie Kräftiger Burgunder mit ihrem Morillon Ried Sernauberg gegen die Mitbewerber durchsetzen.

Bürgermeister Friedrich Partl samt Vorstands- und Gemeinde-

ratsmitgliedern gratulierte den Finalisten bei einem kleinen Umtrunk.



# Landesjägertag 2022 in Gamlitz

Am Samstag, den 18. Juni 2022 tagte das steirische Jagdparlament beim 73. Landesjägertag in Gamlitz.

Als Ehrengast durften die Veranstalter Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer in Gamlitz begrüßen, welcher um 09:45 Uhr von Landesjägermeister Franz Mayr-Melnhof-Saurau als Dank und Anerkennung für seine Verbundenheit mit der Steirischen Jagd zum Ehrenmitglied der Steirischen Landesjägerschaft ernannt wurde.

„Insbesondere in einer Zeit, in der sich Umwelt und Gesellschaft wandeln, leisten die Jägerinnen und Jäger einen wichtigen Beitrag für das Verständnis zwischen Mensch und Natur. Jagd im Sinn einer nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen ist nicht nur naturschutzkonform, sondern passt auch in eine sich ständig ändernde Gemeinschaft. An dieser Stelle möchte ich mich bei den rund 24.300 steirischen Jägerinnen und Jägern bedanken, die eine unverzichtbare Rolle beim Schutz von Lebensraum und Natur spielen. Besonders freue ich mich über die Eh-

re, die mir heute mit der Ernennung als Ehrenmitglied der Steirischen Landesjägerschaft zuteil wird.“, betone der Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer in seiner Rede.

Nach den Ansprachen der Ehrengäste beim Frühstücksempfang am Peter & Paul Platz in Gamlitz zog der Festzug um 10:30 Uhr mit allen Ehrengästen und Delegierten in den Tagungssaal im Schloss Gamlitz ein. Landesjägermeister Franz Mayr-Melnhof-Saurau begrüßte alle Anwesenden und eröffnete den 73. Landesjägertag, welcher im Zeichen der Bewusstseinsbildung unserer Gesellschaft für unsere Natur und Wildtiere aber auch der Aufmerksamkeit auf eine moderne Öffentlichkeitsarbeit in der Jägerschaft steht und den zeitgemäßen Weg der Jagd hervorhebt, welchen es gilt nach außen zu präsentieren.

Als Überraschungsgast durften wir ZIB Moderator Tarek Leitner begrüßen. Er präsentierte seine Leitgedanken zur Jagd und Naturnutzung aus der Sicht von außen.



## Winzerkajüten im Urmeer eröffnet

Die Gastrofamilie Grossauer eröffnete am 22. Juni gemeinsam mit Winzer Philipp Hack mitten in Gamlitz in der Sonnengasse ihre „Winzerkajüten im Urmeer“. Die sieben Zimmer und zwei Ferienapartments bieten mit ihrer maritim, gemütlichen Ausstattung den Gästen eine wunderbare Unterkunft für ihren Urlaub in Gamlitz.

Zu den Eröffnungsgästen zählten unter anderem Pfarrer Krystian Puszka, Bürgermeister Friedrich Partl, Vizebürgermeisterin Monika Karbasch sowie die IG-Tourismusvorsitzenden Thomas Pichler und Gustav Strauß zahlreiche Nachbarn und Freunde.



# 20 Jahre Naturpark Südsteiermark

**Das einzigartige Landschaftsbild und die hervorragenden Produkte machten die Südsteiermark auf der ganzen Welt bekannt. Weniger bekannt ist, dass diese Landschaft seit 2002 unter Schutz steht und mit dem Prädikat „Naturpark“ ausgezeichnet wurde, um auch in der Zukunft ein attraktiver Lebensraum zu bleiben.**

Landschaften verändern sich stetig und werden den Bedürfnissen der Menschen angepasst. In einem Naturpark steht jedoch das Miteinander, ein ausgeglichenes Zusammenleben von Menschen, Tieren und Pflanzen im Mittelpunkt. Nach 20 Jahren Naturparkarbeit konnte das Bewusstsein dafür in der Region deutlich gehoben werden, was auch über zahlreiche Initiativen wie den Verein der Naturparkspezialitäten, spezielle Naturerlebnisangebote und den Naturparkschulen und -Kindergärten sichtbar wird. Besonders erwähnenswert ist der langjährige südsteirische Weg eines integrativen Naturschutzes, auf dem gemeinsam mit der Bevölkerung die Orte der Artenvielfalt wie Streuobstwiesen, Blumenwiesen oder Wildgehölzen erhalten werden.

Hier versucht die Naturparkregion von Beginn an über Projektförderungen durch die Gemeinden, das Land Steiermark, den Bund und die Europäische Union voranzugehen, um diese stark gefährdeten, aber umso wichtigeren Highlights in der Landschaft zu erhalten.

Beim diesjährigen Markt der Artenvielfalt, dem großen Fest der Biodiversität mit zahlreichen Kindern aus den Naturparkschulen und -Kindergärten, betonte Natuparkobmann Bgm. Reinhold Höflechner im Zuge des Festaktes: „Uns Naturparkbürgermeister\*innen ist es ein großes Anliegen, dass der Naturpark als ökologische Dreh-

scheibe zwischen den verschiedensten Interessensgruppen in der Bevölkerung fungiert und starke Projektpartnerschaften aufbaut, um die Natur- und Kulturlandschaft in der Südsteiermark nachhaltig zu entwickeln. Ich bin stolz für unsere Region zu arbeiten und freue mich auf viele weitere wichtige Aktionen in unserem Naturpark.“ Nach der Begrüßung der zahlreichen Ehrengäste mit Re-



gionsvorsitzenden Stv. Labg. Bernadette Kerschler, Labg. Gerald Holler, vielen Vertreter\*innen aus allen Naturparkgemeinden und Partnergruppen gratulierte Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner zu der erfolgreichen Arbeit für den Naturschutz in den letzten beiden Jahrzehnten und versicherte in ihren Grußworten: „Der wirkliche Schatz der Südsteiermark sind die Menschen, die mit Hingabe ihren Naturpark für mehr Biodiversität, mehr Naturraum und mehr Lebensqualität unterstützen. Wenn ich heute in die vielen motivierten und begeisterten Gesichter der Kinder unserer Naturparkschulen blicke, bin ich frohen Mutes, dass dieser Weg auch in der Zukunft fortgeführt wird.“

Beim Blick in die Zukunft, darf auch nie das Wissen um die Vergangenheit und das bewusste Erleben der Gegenwart fehlen. Zum Abschied aus dem Naturparkvorstand und als Zeichen großer Dankbarkeit für die langjährige und intensive Unterstützung, wurden Bgm. Helmut Leitenberger, Bgm. a.D. Karl Wratschko und Bgm. a.D. Johann Hammer Ehrenurkunden überreicht.



# Mehr regionale Wildgehölze für den Naturpark

Vielseitige und regionale Wildgehölz-Hecken haben eine enorme Bedeutung für die Biodiversität und den Arten-erhalt innerhalb der Region. Sie dienen als Lebensraum und als Nahrungsquelle für bis zu 35 Säugetierarten, 63 Vogelarten und 202 Insektenarten. Diese artenreichen Naturjuwelen im Naturpark Südsteiermark gehen, z.B. durch eine vermehrte Intensivierung der Landwirtschaft zurück. Vielseitige und somit artenreiche Landschaftselemente, wie z.B. regionale Wildgehölze, Feldraine und Streuobstwiesen verschwinden somit zunehmend. Neben der Erhaltung der Artenvielfalt haben heimische Wildgehölze enorme Vorteile gegenüber nicht heimischen Pflanzen. So kann ein Wildgehölz, das ursprünglich aus der

Südsteiermark stammt, auf die Vorteile einer Jahrtausende alten Anpassung in dieser Heimatregion zurückgreifen und ist somit resistenter gegenüber Krankheiten und Schädlingen oder extremen Wetterverhältnissen. Im Rahmen des Projektes werden, in enger Zusammenarbeit mit der Berg- und Naturwacht, der Jägerschaft und Partnerbetrieben, an die Region und das Klima angepasste Gehölze kartiert, besammelt und vermehrt sowie wieder in der Region ausgebracht. Im Herbst soll dazu ein Hecken-tag in der Region stattfinden. Weitere Informationen zu diesem Projekt finden sie auf der Homepage des Naturparks (<https://www.naturpark-suedsteiermark.at/projekte/>).



**SÜD  
STEIERMARK**

Immer mehr regionale Betriebe sind Mitglied der Qualitätsmarke Südsteiermark.



**WERDEN AUCH SIE TEIL DER  
MARKENFAMILIE SÜDSTEIERMARK!**

Alle Informationen unter:  
[www.marke-suedsteiermark.com](http://www.marke-suedsteiermark.com)



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



## 90 Jahre Tischlerei Wratschko

Im Rahmen der Feierlichkeiten der Wirtschaftskammer Steiermark durften wir Ende Juni die Ehrung für 90 Jahre Tischlerei Wratschko GmbH entgegennehmen. Wir sind stolz, unseren Betrieb bereits in dritter Generation zu führen und bedanken uns herzlich bei unseren treuen Kunden und Mitarbeitern für die gute und langjährige Zusammenarbeit.



# Tourismusverband Südsteiermark

Die Tourismusstrukturreform des Landes Steiermark hat die bisher 96 Tourismusverbände der Steiermark in 11 Erlebnisregionen umgewandelt. Eine davon ist der neue Tourismusverband Südsteiermark, der aus den ehemaligen Tourismusverbände der Südsteiermark und des Schilcherlandes fusioniert worden ist. Fünf Monate nach der Gründung gibt der Vorsitzende Herbert Germuth mit seinem Stellvertreter Thomas Pichler und dem Finanzreferenten Ewald Zarfl einen Überblick über die erste Zeit und präsentiert die neue Geschäftsführerin Melanie Koch.

Am 8.3.2022 lud der Tourismusverband Südsteiermark zum Pressefrühstück nach Leutschach. Beim Buschenschank Paschek wurde neben dem touristischen Ausblick auch die neue Geschäftsführerin Melanie Koch vorgestellt. Während das Vorstands-Trio des neuen Tourismusverbandes, bestehend aus dem Vorsitzenden Herbert Germuth, seinem Stellvertreter Thomas Pichler und Finanzreferent Ewald Zarfl seit November feststeht, musste die Frage der Geschäftsführung erst im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung mit anschließendem Hearing geklärt werden. Am 8.2.2022 wurde Mag. Melanie Koch, MA in der Kommissionssitzung des Tourismusverbands in Leibnitz als neue Geschäftsführerin bestellt. „Mit Melanie Koch wurde eine erfahrene und vor allem leidenschaftliche Touristikerin ins Boot geholt, die gemeinsam mit unserem bestehenden Team viel für die Region und unsere touristische Entwicklung bewirken wird“, so Germuth. Melanie Koch war zuvor als Geschäftsführerin des Tourismusregionalverbands Oststeiermark tätig, hat bei den Planai-Hochwurzen-Bahnen im Managementteam rund um Georg Bliem gearbeitet und hat davor fast zehn Jahre den Tourismusverband Murau-Kreisberg geleitet. Außerdem bringt sie

Auslandserfahrungen durch ihre Tätigkeit bei der Österreich Werbung in London und im Eventbereich in Helsinki, Finnland mit.

„Als Vollbluttouristikerin und gebürtige Frauentalerin kenne ich das enorme touristische Potenzial der beiden Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz sehr gut. Die Region hat viel zu bieten, von der einzigartigen Kulinarik, den Weinstraßen, den Rad- und Wanderwegen, Kunst und Kultur bis zum Thema Gesundheit etc. Diese authentische Vielfalt gehört beworben und verkauft. Hier wurde in den letzten Jahren bereits vorbildliche Arbeit der ehemaligen Tourismusverbände geleistet. Die handelnden Personen im Tourismus in der Südsteiermark sind mir bekannt und ich kenne auch deren Herzblut für den Tourismus. Hier passe ich persönlich bestens dazu und gemeinsam mit meinen großartigen und engagierten Kolleginnen, werden wir den Tourismus in der Südsteiermark weiterentwickeln“, so Koch.

## Erste Zeit des neuen Tourismusverbandes

Die ersten Monate des neuen Verban-

alles mit dem Land Steiermark, den Gemeinden und den Kooperationspartnern gut abzustimmen, damit alle notwendigen Auflagen für den neuen Verband ordnungsgemäß erfüllt werden konnten. Die Zusammenführung der ehemaligen Tourismusverbände bedeutet auch, dass wir unsere Standorte mit der notwendigen Technik verbinden müssen, damit das Team unkompliziert und schnell zusammenarbeiten kann. Die Zusammenlegungen der Websites auf einen neuen Internetauftritt für die Südsteiermark benötigte bereits viel Zeit und wird bald online gestellt. Ein großes Dankeschön an alle unsere Mitarbeiterinnen die diese anspruchsvolle Startzeit mitgetragen haben,“ so der Vorsitzende.

Das Führungsteam des Tourismusverbandes Südsteiermark betont, dass diese internen Umstrukturierungsarbeiten notwendig sind, aber nicht die Arbeit in den Tourismusbüros beeinflussen. Unsere Gäste und unsere Vermieter bekommen die gewohnte Serviceleistung, darauf wird von unserer Seite großer Wert gelegt. In Bezug auf die Bürostandorte darf gesagt sein, dass die bestehenden Touris-



des sind mit intensiver Arbeit und vielen Sitzungen für den neuen Vorstand geprägt gewesen. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 und ein auf die Zielgruppen abgestimmter Marketingplan wurden erarbeitet. „In der ersten Zeit war es wichtig, sich vor

musbüros weitergeführt werden und wie gewohnt mit unseren Mitarbeiterinnen besetzt sind.

## Start in die Saison 2022

In der wunderschönen Frühlingskulisse der Weinberge wurde auch ein



aktueller Überblick über die touristische Arbeit des Tourismusverbandes gegeben. „Nach der herausfordernten Coronazeit für unsere Betriebe und

Interessenten geht der Tourismusverband Südsteiermark mit verstärkten Marketing-Aktivitäten in die Offensive. Dies wurde im Tourismusbudget bereits berücksichtigt“, berichtet der Vorsitzende. Der Fokus wird dabei auf die Hauptmärkte Österreich, Süddeutschland, Schweiz, Polen und die Niederlande gelegt. „Gerade dieses Jahr wird es wichtig sein, mit der Werbung gezielter und abgestimmter auf unsere Zielgruppen zuzugehen und diese mit den richtigen Botschaften anzusprechen, um viele Gäste für einen Genessurlaub in Verbindung mit unseren vielen Leitthemen wie

Kulinarik, Sport, Kultur etc. zu bewegen,“ bestätigt auch Pichler. Neben dem abgestimmten Marketing steht auch die Produktentwicklung in den nächsten Monaten auf dem Programm.

Es gilt, im Strukturprozess definierte Leistungsversprechen für die Südsteiermark einzuhalten und umzusetzen. Das Leistungsversprechen lautet: „Die Südsteiermark ist DIE Genuss- und Kulinarik-Region, kombiniert mit inspirierenden (Kunst/Kultur) und bewegenden (Rad/Wandern) Angeboten, eingebettet in eine intakte Kulturlandschaft mit einzigartigem Landschaftstypus und den beiden pulsierenden Städten Deutschlandsberg und Leibnitz, herzlichen Weinbauern, authentischen Buschenschänken und Gastronomiebetrieben, (als einzigartiges Genussformat) und einer besonderen Gastgeberkultur der „offenen Türen“.

Finanzreferent Ewald Zarfl kann diese Vision nur unterstreichen. „Wir haben die uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel bestmöglich verplant. Das Budget ist so gestaltet, dass wir unsere Hauptaufgaben wie die Bewerbung der Region sowie die Produktentwicklung und die notwendige Qualitätssicherung für den neuen Verband gut umsetzen können,“ so Zarfl.

Der Ausblick in Richtung des Saisonstarts stimmt den gesamten Vorstand und die Geschäftsführung sehr positiv. Der Tourismusverband ist gut aufgestellt und hat ansprechende Gästeangebote, eine Infrastruktur, die funktioniert und motivierte Betriebe, die mit hoher Qualität, mit viel steirischem Herzblut und Charme für die Gäste da sind. Diese Mischung und das Miteinander machen es aus, dass Gäste so gerne in die Südsteiermark kommen.

## Zahlen und Fakten zum Tourismusverband Südsteiermark

### **Vorstand:**

- Vorsitzender: Herbert Germuth
- Stellvertreter: Thomas Pichler

### **Mitgliedsgemeinden:**

Die Gemeinden Allerheiligen bei Wildon, Arnfels, Bad Schwanberg, Deutschlandsberg, Ehrenhausen an der Weinstraße, Eibiswald, Frauental an der Laßnitz, Gamlitz, Gleinstätten, Großklein, Heiligenkreuz am Waasen, Heimschuh, Kitzeck im Sausal, Lannach, Lebring-Sankt Margarethen, Leibnitz, Leutschach an der Weinstraße, Oberhaag, Pöfing-Brunn, Sankt Andrä-Höch, Sankt Johann im Saggautal, Sankt Martin im Sulmtal, Sankt Nikolai im Sausal, Sankt Peter im Sulmtal, Sankt Stefan ob Stainz, Sankt Veit in der Südsteiermark, Stainz, Straß in Steiermark, Wagner, Wies und Wildon bilden seit 1. Oktober 2021 den gemeinsamen Tourismusverband Südsteiermark.

### **Tourismusbüro/Standorte:**

Deutschlandsberg, Schwanberg, Eibiswald/Wies, Leutschach, Gamlitz, Kitzeck, Leibnitz, Ehrenhausen

### **Nächtigungen pro Jahr:**

700.000 Nächtigungen

### **Gesamtbudget:**

Summe der Einnahmen: € 2.748.830,- Summe der Ausgaben: € 2.748.830,-

### **Künftige Geschäftsfelder:**

- Kulinarik und Genuss
- Bewegung, wie Rad und Wandern
- Kunst und Kultur
- Sonstiges wie Incentives, Wirtschaft und Gesundheit

### **Zielländer Tourismusverband Südsteiermark:**

Durch unsere künftige Marktstrategie sollen vor allem folgende Zielländer bzw. Zielländer bespielt werden:

- Österreich: Oberösterreich, Niederösterreich, Wien, Vorarlberg und Tirol
- Deutschland
- Schweiz
- Polen
- Niederlande

# Tierspuren im Naturpark, Gamlitz

Die Kulturlandschaft im Naturpark Südsteiermark erstreckt sich auf 417 km<sup>2</sup> Fläche und ist von zwei Elementen bestimmt: wärmegeprägte Laubmischwälder mit Eiche und Edelkastanie und steilen Weingärten. Dazwischen finden sich artenreiche Naturjuwelen mit fruchtbigen Streuobstbeständen, wilden Heckengehölzen und bunten Blumenwiesen. Wer Augen und Ohren offenhält, kann zahlreiche Tierspuren in unserer vielseitigen Kulturlandschaft entdecken. Sie erzählen Geschichten über die Tiere, ihre Lebensräume, ihre Verhaltensweisen und Ihre Ernährung. Einige Beispiele sind auf Schau-Tafeln zu sehen. Sie sind an vier ausgewählten Orten (Naturschutz- und Europaschutzgebieten) im Naturpark zu finden: im Attemsmoor, beim Klapotetz am Demmerkogel, im Motorikpark in Gamlitz und in den Sulmauen.

Der Gamlitzbach ist Teil des Europaschutzgebietes Nr. 15 (Natura 2000) „Steirische Grenzmur mit Gamlitzbach und Gnasbach“. Der Zustand des Gewässers ist gemäß der Schutzverordnung der Flora, Fauna und Habitat Richtlinie sowie der Vogelschutzrichtlinie zu erhalten (Verschlechterungsverbot). Der Gamlitzbach steht wegen seines

außergewöhnlichen Fischbestandes von Gamlitz bis zu seiner Mündung in die Mur im Ort Ehrenhausen unter Schutz. Hier sind beispielsweise die in der Steiermark ausgestorben geglaubte Hundsbarbe sowie das Bachneunauge, das zu den Rundmäulern und nicht zu den Fischen zählt, beheimatet.



# Anna Sophie PARTL nahm sehr erfolgreich am Steirischen Landesjugendwettbewerb „prima la musica“ 2022 teil.

Anna Sophie PARTL erspielte in der Wertungskategorie Gitarre einen 1. Preis. In der Klasse von Mag. Stefan Skrilecz, am Johann – Joseph-Fux - Konservatorium in Graz, lernt Anna Sophie seit drei Jahren Gitarre. Sie ist sehr stolz beim Preisträgerinnenkonzert am 26. April in der Grazer Oper dabei gewesen zu sein.

Durch dein fleißiges Üben und deine Freude am Musizieren hast du dein Ziel in diesem Schuljahr erreicht. Deine Eltern sind sehr stolz auf dich, mach weiter so!!!!



# Kinderkrippe Gamlitz

„Die Giraffe Ella zeigt uns praktische Übungen, um den größten Schatz in uns zu finden!“

Die Giraffe Ella begleitete uns das gesamte Krippenjahr durch die Welt der Gefühle und Emotionen und zeigte uns spielerisch Wege, gut damit umzugehen. Außerdem erlebten wir wie durch Bewegung, Yoga und

Massagen mehrere Techniken, die uns und unserem Körper guttun und die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung stärken!



# Kindergarten Gamlitz

## Schnappschüsse „Fest der Vereine Gamlitz“

Groß und Klein konnten am Fest der Vereine für Kinder kreativ sein, sich bewegen, experimentieren, die unzähligen Tätigkeiten der Gamlitzer Vereine - sowie ihre Vereinsmitglieder kennenlernen.

Hiermit möchten wir uns nochmals bei allen Beteiligten, Helfern und Sponsoren bedanken - ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre.

Mit dem Reinerlös des Glückshafens werden Spiel und Bil-

dungsmaterialien für den Kindergarten angekauft, der Elternverein stattet die ersten Klassen wieder mit neuen Schulmaterialien aus – Danke!

Vereine sind wichtige Bestandteile unserer Gemeinde und genau mit diesen konnten erste Kontakte spielerisch geknüpft werden.

Die Begeisterung in den Augen der Kinder lässt auf eine Wiederholung im nächsten Jahr hoffen.



## Schach meets Kindergarten ;)

Ein großer Dank ergeht an Gottfried Hilscher (Schachverein Gamlitz), der sich die Zeit genommen hat, uns im Kindergarten mit großen Spielfiguren, das Spiel „Schach“ zu erklären und selbst auszuprobieren.

Die Begeisterung war groß und wir freuen uns auf ein gemeinsames Schachspiel im neuen Kindergartenjahr.



# Volksschule Gamlitz

## Ein Zeichen für den Frieden

Im Zuge der Mitmachaktion der Kleinen Zeitung haben sich die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen dazu entschlossen, ein wenig Hoffnung und Frieden in das Schulhaus und als Friedensappell in die Welt zu bringen.

Die erschreckenden Ereignisse in der Ukraine lassen sich leider nicht vor unseren Kindern verbergen.

Die Lehrerinnen und viele Eltern versuchen, zumindest die schockierenden Bilder und Videos von den Kleinsten fernzuhalten, dennoch tauchen viele Fragen und Ängste auf.

Gerade deshalb ist es uns ein Anliegen, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und ein Zeichen für den Frieden zu setzen.



Die ganze Schule wurde kurzerhand von den Kindern zu einem riesigen Friedenssymbol gestaltet. Flächendeckend an allen Fenstern fliegen nun weiße und bunte Tauben für die Menschen in der Ukraine.

## Wir erkunden unsere Landeshauptstadt

Ende April machten sich die beiden 4.Klassen der Volksschule Gamlitz mit ihren Lehrerinnen und einigen Begleitpersonen in einem Bus auf den Weg nach Graz.

Aufgeregt und erwartungsvoll stiegen wir beim Opernhaus aus dem Bus und marschierten Richtung Burg, wo uns eine Stadtführerin erwartete.

Genau in diesem Moment, als wir die Burg erreichten, ging die Tür auf und vor uns stand Frau Landesrätin Juliane Bogner-Strauss. Sie begrüßte ihren Neffen Johannes, der die 4a besucht, herzlich und freute sich über den Besuch aus Gamlitz, ihrer Heimatgemeinde.

Deshalb lud sie uns spontan ein, sie später in ihrem Büro im Grazer Land-



haus zu besuchen.

Nach einem Innenstadtrundgang ging es dann ins Grazer Landhaus. Wir wurden sehr nett begrüßt und Frau Bogner-Strauss zeigte uns ihr Büro und erklärte uns ihren Arbeitsbereich.

Danach durften wir mit ihr den Gang über die Arkaden überqueren und zu guter Letzt machten wir mit ihr ein gemeinsames Foto.

Dieser besondere Graz Ausflug wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle beim Elternverein der Volksschule Gamlitz für die finanzielle Unterstützung für diesen Ausflug bedanken.

4a und 4b Klasse der VS Gamlitz

## Erstbeichte

In der Fastenzeit durften die Kinder der 3a Klasse und der 3b Klasse ihr Versöhnungsfest feiern.

Beim Beichtgespräch im hellen und



einladenden Pfarrsaal erlebten die Kinder besondere Momente. Es wurden Erinnerungskerzen- und Karten gestaltet, gebetet und gesungen. Pfar-



rer Schneeflock schaffte es mit seiner freundlichen Art, den Kindern Gottes Zuwendung und Barmherzigkeit zu vermitteln.

Danke an die Eltern für das köstliche Brot, das wir nach dem gemeinsamen Segnen teilen durften.

### Osterkerzensegnung

Als die Morgensonne den Leonhardplatz hinter der Volksschule zum Strahlen brachte, durften die Kinder der beiden dritten Klassen mit ihren Lehrerinnen Frau Fauth, Frau Petritsch und Frau Pein eine feierliche



Segnung der wunderschön gestalteten Osterkerzen erleben.

Mit Begeisterung verzierten die Kinder im Werkunterricht unter Anleitung ihrer Lehrerin Birgit Fauth Osterkerzen.

Ein herzliches Danke dafür. Wir hörten die Frohe Osterbotschaft, sangen Lieder zur Erinnerung an das Ostergeschehen, sprachen Fürbitten und beteten gemeinsam das Vaterunser. Jedes Kind durfte seine eigene Kerze segnen.

Danke an die Klassenelternvertreterin Frau Regina Elsnegg, die mit uns feierte und die Fotos zur Verfügung stellte.

### TRINKWASERTAG im Bezirk Leibnitz

Der Wasserverband Leibnitzerfeld-Süd lud am 22.6.2022 zum Wassertag beim Wasserturm in Gamlitz ein.

Gerne folgten wir dieser Einladung und es wurde ein richtig toller Vormittag.

Verschiedene Stationen, wie Boote basteln, Zielspritzen, Straßenkreidemalen, ein Hindernisparcours, eine Hüpfburg und eine Führung im



Hochbehälter waren unsere Vormittagsbeschäftigung.

Auch der Wasserturm durfte bestie-

gen werden und eine köstliche Jause mit Getränken rundete den erlebnisreichen Tag ab.

Herzlichen Dank für die Einladung!  
Das Team der Volksschule Gamlitz

### Schulanfänger – Besuch in der Volksschule

Endlich war es wieder soweit und die Kindergartenkinder durften zu einem Schnuppertag in die Volksschule kommen. In Begleitung ihrer Kindergartenpädagoginnen und bestens betreut von den Schülerinnen der 4a- und 4b- Klasse wurde gesungen, ge-



tanz, gemalt und Geschichten vorgelesen.

Durch den frühen Kontakt zu den zukünftigen Lehrerinnen und das Kennenlernen der Räumlichkeiten soll den Kindern der Einstieg ins Schulleben erleichtert werden.

Einen schönen Sommer wünschen allen Schulanfängern/Schulanfänge-

rinnen und deren Eltern  
Angelika Hammler und Karin Reiterer.

### „Kids meet Energy“ ( Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark ) vorgetragen von Herrn Mag. Sorin Chermaci

Die Schüler und Schülerinnen der 3a und 3b – Klasse setzten sich im Zuge der Ausbildung zum „Energieschlaumeier“ mit der Energieeffizienz von



Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand – by) bei Elektrogeräten „schlau“ auseinander. In den sechs Unterrichtseinheiten wurde ebenso der aktuelle Stand der

Beleuchtungstechnik mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Spielerisch erforschten die Schüler und Schülerinnen auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Ziel dieses Projektes war, die Kinder schon sehr früh in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren.

Zum Abschluss wurde jedem Kind ein „Energieschlaumeier – Zertifikat“, im Beisein des Herrn Bürgermeisters Friedrich Partl, der Frau VDir - Stellvertreterin Eva Zenkl, sowie der beiden Klassenlehrerinnen Birgit Fauth ( 3b – Klasse ) und Herta Petritsch ( 3a – Klasse ), überreicht. Ein herzliches Dankeschön für das großartige und sehr lehrreiche Projekt!

### Aktionstag der Bäuerinnen

Wir, die SchülerInnen und Lehrerinnen der 2. Klassen, durften am Montag, den 9. Mai 2022 Frau Schweinberger und Frau Jakope in unserer Schulküche begrüßen. In den zwei Schul-



stunden wurden die Themen Kartoffel, verschiedene Gütesiegel und die Kennzeichnung von Eiern behandelt.

Die Kinder durften ihre Erfahrungen schildern, kleine Infoheftchen wurden ausgegeben und als krönender Abschluss wurde eine gemeinsame gesunde Jause vorbereitet. Das Highlight war das köstliche Kartoffelbrot und die Zwiebelbutter. Niemand musste die Schule mit leerem Magen verlassen!

Im Rahmen der Sachunterrichtsstunden wurde noch ausführlicher an diesem Thema gearbeitet.

Wir bedanken uns recht herzlich für dieses gelungene Projekt, die Klassenlehrerinnen Nadja Gutmann und Carina Stoisser.

### Besuch bei der Feuerwehr

Im Juni 2022 durften die 2. und 4. Klassen der Volksschule die Freiwillige Feuerwehr Gamlitz besuchen.

Der Ortskommandant HBI Karl Alexander Wratschko und der Stellvertreter OBI Albert Zirngast führten durch das Feuerwehrhaus, erklärten



die Abläufe bei einem Einsatz und zeigten die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes, welche die Kinder ausprobieren durften. Im Sitzungsraum wurde gejausnet und es gab für jedes Kind ein leckeres Getränk. Danach wurden die Feuerwehrautos inspiziert

und alles wurde kindgerecht und ausführlich erklärt.

Herr Siegfried Lirzer animierte die Kinder für die Feuerwehrjugend. Auch Herr Alois Dietrich war unterstützend mit langjähriger Erfahrung dabei.

Das Highlight war die Fahrt mit den Feuerwehrautos zurück zur Schule.

Vielen Dank für den ereignisreichen und informativen Vormittag!

Die Kinder und Lehrerinnen der 2. und 4. Klassen

### Sporttage

Am 28. und 29. Juni fanden am Sportplatz Gamlitz bei traumhaftem Wetter erstmalig die Schulsporttage 2022 unserer Volksschule statt.

Ein großer Dank gilt Herrn Hannes Haller von der Sportunion Steiermark für die maßgebliche Unterstützung bei der Durchführung und Planung der Schulsporttage. Weiters möchten wir uns bei dem gesamten Team der Volksschule für die Planung und Umsetzung der gesamten Veranstaltung bedanken. Der Elternverein sorgte für die kulinarische Verpflegung am zweiten Tag und auch einige Eltern unterstützen uns tatkräftig bei der Betreuung der Kinder, herzlichen Dank!

Begrüßen durften wir bei der Eröffnung zahlreiche Ehrengäste wie den Bezirksobmann der Sportunion Steiermark Herrn Rudi Hrubisek sowie unseren Herrn Bürgermeister Friedrich Partl mit seinem Team vom Gemeindevorstand. Danke für die Unterstützung!

Die Schülerinnen und Schüler konnten nach einem Schaukampf des Judo Vereins am ersten Tag folgende Sportarten/Aktivitäten ausprobieren:

ren:

- Volleyball
- Völkerball und Ball über die Schnur
- Staffelspiele
- Wasserspiele



Der zweite Tag galt dem Schwerpunkt Fußball. In jeder Klasse wurde ein Team aus fußballbegeisterten Kindern zusammengestellt, welche anschließend gegeneinander antraten.

Die übrigen Kinder absolvierten auch an diesem Tag wieder vier Stationen. Währenddessen wurden die eigenen Klassenmannschaften natürlich kräftig angefeuert. Einen gebührenden Abschluss erhielten die Anwesenden bei der Überreichung ihrer Sportmedaillen.

Es waren zwei rundum ereignisreiche und sportliche Tage sowohl für die Kinder als auch die Lehrpersonen! Monika Riegelnegg, im Namen des gesamten Teams.

### Nachmittagsbetreuung der GTS Gamlitz

#### Ausflug in die Lurgrotte nach Peggau

Die Nachmittagsbetreuung der GTS Gamlitz findet in den Ferien in der Zeit von 7-17 Uhr statt. Ausflüge zum Bärengehege, zum Knappenhof oder auch nach Graz haben wir bereits unternommen.

Am Dienstag, dem 12.4.2022 sollte uns der Weg zur Lurgrotte nach Peggau führen. Nach einer Zugfahrt und einem anschließenden Fußmarsch kamen wir um 10 Uhr an. Die Spannung vor dem Eintritt in die Dunkelheit war den Kindern anzumerken. Die Strecke in der Höhle war gut beleuchtet

und die Führung war durch Hinweise der Pflanzen wie Farne und Moose sowie aufgrund der Fledermäuse sehr ansprechend. Mit großem Eifer stellen die Kinder Fragen, welche kindgerecht beantwortet wurden. Ein bisschen Furcht war trotzdem zu spüren. Der Weg führt zirka 1 km in den Berg,

dauert eine Stunde und begleitet die Besucher als Rundweg wieder nach draußen.

Die Kinder waren begeistert, auch recht froh wieder gut heraußen zu sein und vergnügten sich noch einige Zeit am Spielplatz.

Unser Abschluss fand an einer großen Wiese in der Nähe des Grazer Hauptbahnhofes statt, um am späten Nachmittag froh und vergnügt nach Hause zu fahren. Das schöne Wetter und einmal in einer Grotte zu sein, machten diesen Tag zu einem wunderschönen Erlebnis.

## Ferienbetreuung – Kinder Zirkus Ferien in Gamlitz

Was für ein Zirkus – Manege frei in Gamlitz! Zirkusflair im bunten Zirkus-Zelt das werden wir gemeinsam mit Euch herbeizaubern und nach einer Woche mit viel Spaß und Äktschn euren Eltern und Geschwistern eine tolle Abschluss - Show bieten.

### Wer kann mitmachen?

Alle Kinder zwischen 7 und 14 Jahren.

Wo finden die Zirkus Ferien Wochen statt?

Von 1.8. - 5.8.2021 im Motorikpark Gamlitz

### Wie viel kostet das Camp?

Wir bieten für die Ferien Camps an.

Betreuung von 9.00 – 17.00 Uhr, Mittagsmenü, Snacks und Getränke. Kosten: € 235,--

### Wo kann ich mein Kind zu den Feriencamps anmelden?

Schicken Sie eine E-mail an [info@mamizi.at](mailto:info@mamizi.at) oder rufen Sie uns unter 0676/306 95 61 an.

### Anmeldefrist bitte bis zum 17.7.2022

KinderZirkus mamizi,  
Schoenkirchnerstrasse 76a,  
2241 Schoenkirchen-Reyersdorf,  
Tel 0676/306 95 61 [www.mamizi.at](http://www.mamizi.at)



# Übung macht den Meister.

Öffentliche Probe  
Samstags, 10:00 Uhr  
Marktplatz Gamlitz

[www.daluis.at](http://www.daluis.at)



plattformferienbetreuung.at

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in der Steiermark



sie bieten **Ferienbetreuung** an ?



„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe**  
E: kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at

Sortenreiner  
**OBERKRÄINER**

DONNERSTAG 21. JULI 2022

**OBERKRÄINER HELDEN**

19 - 22 UHR / EINTRITT FREI

**MOTORIKPARK GAMLITZ**  
Präsentiert von Thomas Hammerl & DALUIS

Sortenreiner  
**OBERKRÄINER**

DONNERSTAG 25. AUGUST 2022

**Die Kathreiner**  
mit **Anita Zore**

19 - 22 UHR / EINTRITT FREI

**MOTORIKPARK GAMLITZ**  
Präsentiert von Thomas Hammerl & DALUIS

Sortenreiner  
**OBERKRÄINER**

DONNERSTAG 15. SEPTEMBER 2022

**Sulmtal**  
Express

19 - 22 UHR / EINTRITT FREI

**MOTORIKPARK GAMLITZ**  
Präsentiert von Thomas Hammerl & DALUIS

**Sommer**  
**SCHLAGER**  
**GAMLITZ** 5.0

Schlagermusik vom feinsten!

DO 11. AUGUST 2022  
18:45 - 22 UHR

Warm up  
*Meli Stein*

**MOTORIKPARK 8462 GAMLITZ**  
Warm up 18:45 Uhr | Hauptprogramm 19-22 Uhr | Eintritt frei  
Präsentiert von Daniel Düsenflitz & DALUIS

**Sommer**  
**SCHLAGER**  
**GAMLITZ** 5.0

Schlagermusik vom feinsten!

DO 8. SEPTEMBER 2022  
18:45 - 22 UHR

Warm up  
*szinö Repolusk*

**MOTORIKPARK 8462 GAMLITZ**  
Warm up 18:45 Uhr | Hauptprogramm 19-22 Uhr | Eintritt frei  
Präsentiert von Daniel Düsenflitz & DALUIS

**Raiffeisenbank  
Gamlitz**



**WILLKOMMEN  
IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT  
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**

[www.rbgamlitz.at](http://www.rbgamlitz.at)



## Der Antonio Carraro SRX 8900 R



Jetzt Termin  
ausmachen und  
unverbindlich  
testen!

Bärenstarker Kubota 4-Zylinder-  
Motor mit 3,8 Liter Hubraum  
16 Vorwärts- und 16 Rückwärtsgänge  
AIR - die leiseste Kabine am Markt  
Rückfahreinrichtung  
Proportionale Hydraulikanlage  
Knicklenker



\*Solange der Vorrat reicht!

WIR BEWEGEN LANDWIRTSCHAFT

A-8462 GAMLITZ | UNTERE HAUPTSTRASSE 255 | +43 3453 2384 | verkauf@ledinegg.at | www.ledinegg.at

WEIL DER SOMMER BEI UNS NACH  
SÜDSTEIERMARK SCHMECKT.



*Schloss-Restaurant*

*Domaines Kilger Schloss Gamlitz*

Dienstag bis Samstag  
Tageskarte: 12:00 bis 17:00 Uhr  
Abendkarte: 17:00 bis 21:00 Uhr



*BOHO*

*by Domaines Kilger*

Donnerstag bis Samstag: ab 14 Uhr  
Sonntag: ab 12 Uhr



*Kilgers  
Jaglhof*

Montag, Donnerstag, Freitag: 11.30 bis 22 Uhr  
Samstag, Feiertag: 11.30 bis 22 Uhr  
Sonntag: 11.30 bis 16 Uhr



RECHTSANWALT  
DR. GÜNTER LIPPITSCH  
[www.anwalt-graz.at](http://www.anwalt-graz.at)

### **Sprechstunde:**

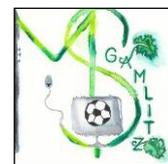
jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
im Gemeindeamt Gamlitz

### **Fachgebiete:**

Vertragserrichtung  
Grenzstreitigkeiten  
Familienrecht  
Erbrecht  
Verkehrsunfälle / Versicherungsrecht

**RECHT**  
LIPPITSCH.HAMMERSCHLAG

# Mittelschule Gamlitz



**Dipl.-Päd. HOL Regina Holler, Dipl.-Päd. Gertraud Resch und Dipl.-Päd. Elfriede Graupp treten in den Ruhestand**

Mit Dipl.-Päd. HOL Regina Holler trat mit 1. April eine weitere engagierte Lehrerin der MS Gamlitz in den Ruhestand. Frau Holler kam im September 1981 an die damalige Hauptschule Gamlitz und unterrichtete seither die Fächer Deutsch, Bewegung und Sport, aber auch Musik, GZ oder in den letzten Jahren mit großer Motivation Textiles Werken. In ihrem Unterricht war sie sehr konsequent, wobei sie aber immer auf die Bedürfnisse der Schüler:innen einging und von ihnen sehr geschätzt wurde. Als Klassenvorständin begleitete sie viele Schüler:innen durch ihre Schulzeit und unterstützte sie bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit. Unvergesslich werden ihnen die Schwimm- und Sportwochen sein, die Frau



Holler organisierte und auch begleitete. Im Rahmen des Comenius-Projektes besuchte sie mit einer Klasse auch unsere Partnerschule in Portugal. Als Jugendrotkreuzreferentin führte sie jeweils mit den 4. Klassen einen Erste-Hilfe-Kurs durch.

Dipl.-Päd. HOL Elfriede Graupp unterrichtete seit 1984 an unserer Schule die Fächer

Deutsch, Geografie und Maschinschreiben bzw. Digitale Grundbildung. Sie gestaltete ihren Unterricht oft mit kleineren, zum Thema passenden aktuellen Projekten abwechslungsreich. In ihren Stunden gab es klare Regeln, die sie auch einforderte. Einen besonderen Schwerpunkt legte sie auf die Leserverzierung (wöchentliches Wanderlesen, Leseturm in jeder Klasse, Lesetagebuch.) Frau Graupp leitete viele Jahre mit großem Engagement die Schulbibliothek, an deren Aufbau sie maßgeblich beteiligt war. Als Buchklubreferentin organisierte sie jährlich Autorenlesungen und die Lesenacht für die 1. Klassen. Sie arbeitete zudem jahrelang am Comenius-Projekt mit. Frau Graupp begleitete als Klassenvorständin viele Schüler:innen und organisierte für sie verschiedene Projekte und Projektwochen. Sie bemühte sich um eine gute Beziehung zu ihnen und hatte immer ein offenes Ohr für ihre Probleme.

Dipl.-Päd. Gertraud Resch unterrichtete seit 1985 an der MS Gamlitz die Fächer Deutsch, Werkerziehung, Biologie und

Physik. Ihre ruhige und verständnisvolle Art, gepaart mit klaren Regeln sowie dem besonderen Augenmerk auf Sauberkeit und Ordnung, zeichnete ihren Unterricht aus. Sie leitete über viele Jahre mit hoher Kompetenz das Fachkustodiat für Deutsch. In dieser Funktion legte sie einen besonderen Schwerpunkt auf die Leserverzierung. Sie organisierte mitverantwortlich die Lesenacht der 1. Klassen und die tägliche Wander-Lesestunde. Ihre kreative Ader stellte sie im Fach Werkerziehung unter Beweis. Zahlreiche wunderschöne Werkstücke der Schüler:innen waren das Ergebnis ihres leidenschaftlichen Einsatzes. Außerdem wirkte sie viele Male an der Gestaltung der Festwägen unserer Schule für den traditionellen Winzerumzug in Gamlitz mit. Frau Resch war beinahe durchgehend als Klassenvorständin tätig. Dabei stand sie ihren Schüler:innen immer für Gespräche zur Verfügung und wurde von ihnen und auch den Eltern sehr geschätzt. Ihr besonderer Einsatz galt den Integrationskindern. Viele Projekte und Projektwochen (Wien, Kärnten, Salzburg ...) gehen auf ihre Organisation zurück, wobei ihr die Durchführung des jährlichen Ökoprojekts mit der Partnerschule OS Kungota besonders am Herzen lag. Sie war viele Jahre Teil des Naturparkteams der Schule. Frau Resch wurde von allen Seiten als zuverlässige, pflichtbewusste und hilfsbereite Kollegin sehr geschätzt.

Wir Lehrer:innen bedanken uns bei Frau Holler, Frau Graupp und Frau Resch für die kollegiale Zusammenarbeit und wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familien.



## Ein Blick hinter die Kulissen der MS Gamlitz!

Ende April konnte der lang ersehnte Tag der offenen Tür an der MS Gamlitz stattfinden. Die Schüler:innen der Volksschulen Gamlitz und Ratsch wurden eingeladen, an der Mittelschule einen gesamten Unterrichtstag mitzuerleben. Im Vordergrund stand die Arbeit mit dem iPad. An verschiedenen Stationen wurde der Umgang mit digitalen Endgeräten erprobt und geübt. Beispielweise wurden eigene Stop-Motion-Videos gedreht oder persönliche Memojis gestaltet. Abgerundet wurde der Schulbesuch von einer Jause aus der Kochwerkstatt der Mittelschule.



## Steirischer Frühjahrsputz an der MS Gamlitz

Wie auch in den vergangenen Jahren engagieren sich unsere Schüler:innen gemeinsam mit ihren Lehrpersonen für eine saubere Marktgemeinde. Durch das Aufsammeln von Müll setzt die Mittelschule Gamlitz ein Zeichen für Umweltschutz und Naturverbundenheit. Wir danken den Kindern und Jugendlichen für ihr Engagement.



## Safer-Internet-Aktionsmonat 2022 – die MS Gamlitz hat GEWONNEN!

Am Dienstag, den 08. Februar 2022 fand zum 19. Mal der internationale Safer Internet Day statt. Der Schwerpunkt lag auch in diesem Jahr auf der sicheren und verantwortungsvollen Medien- und Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen, ganz nach dem Motto: „Together for a better internet!“ Die 4a-Klasse der Mittelschule Gamlitz beteiligte sich gemeinsam mit IT-Lehrer Mag. Patrick Schlatter mit einem Videoprojekt an dieser Aktion. Dieses Safer-Internet-Projekt ist sogar eines der sechs Gewinner-Projekte und die MS Gamlitz darf sich über einen 500€-Gutschein freuen.



## Neue Gesichter an der MS Gamlitz!

Die Mittelschule Gamlitz heißt Frau Katharina Penkoff, Frau Sabrina Jelen und Herrn Bernd Stuhlhofer herzlich an der Schule willkommen. Nachdem ihre familiären Wurzeln in Gamlitz liegen, freut sich Frau Penkoff auf ihre neuen Aufgaben in der schönen Südsteiermark. Sie tritt damit in die Fußstapfen ihrer Großmutter, die ebenfalls als Deutschlehrerin im Bezirk tätig war. Frau Jelen wird unser Lehrer:innenteam ebenso im Fach Deutsch verstärken. Herr Stuhlhofer wird das Team künftig als Sportwissenschaftler und Mathematiklehrer unterstützen. Zusätzlich übernimmt er die Koordination der Berufsorientierung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



## Ein Geburtstagsständchen für Alt-Bürgermeister Karl Wratschko!

Am 1. Mai fand in Gamlitz das traditionelle Maibaumaufstellen statt. Das bisschen Regen hielt die Mittelschule Gamlitz nicht davon ab, in diesem Rahmen den Bürgermeister gebührend zu feiern und ihm alles Gute zu seinem Geburtstag zu wünschen. Der Schulchor unter der Leitung von Viktoria Koller gab einige Lieder zum Besten und ein Volkstanz wurde mit den ersten Klassen aufgeführt, begleitet von unserem Schüler Daniel Milde auf der Ziehharmonika. Zudem konnten Schuhplattler:innen aus verschiedenen Klassen ihr Können zeigen. Abschließend sang der Lehrer:innenchor „Happy Birthday“ und überreichte einem sichtlich gerührten Bürgermeister eine iPad-Attrappe, eigens konfiguriert für den Ruhestand – ein Jausenbrett. Wir danken uns auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit!



## Sprachtag in Kungota

Unsere Slowenischschüler:innen verbrachten einen spannenden Vormittag mit Schüler:innen unserer Partnerschule in Kungota. Der internationale Austausch in verschiedenen Sprachen stand hierbei im Vordergrund.



## Berufsorientierung an der MS Gamlitz – eine gelungene Kooperation mit dem Ratscher Landhaus!

Ein wesentliches Ziel unserer Schule ist es, den Schüler:innen Entscheidungs- und Orientierungshilfen für ihre persönliche Berufsfindung und Bildungslaufbahn zu geben. Aufgrund der Vielfältigkeit in der Bildungs- und Berufswelt erscheint es uns an der Mittelschule Gamlitz besonders wichtig, die Jugendlichen entsprechend vorzubereiten und ihnen dahingehend ein breites Spektrum an Möglichkeiten zu bieten. Unser Zugang ist die direkte Begegnung der Schüler:innen mit Personen und Einrichtungen der Berufs- und Arbeitswelt.



**„Glück ist, was passiert, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft.“**

Inmitten der malerischen Weinberge liegt in Ratsch an der Weinstraße das Ratscher Landhaus, eine der schönsten Unter-

künfte in der Steiermark. Dort besteht unter anderem die Möglichkeit, eine Ausbildung zum\* zur Hotel- und Restaurantfachmann:frau zu machen.

## Job mit Aussicht – ein interessantes Angebot für unsere Schüler:innen?

Durch die Initiative von Frau Muster, Restaurantfachfrau und Mutter unseres Schülers Stefan, konnten unsere Schüler:innen einen Vormittag lang Einsicht in die Berufswelt der Gastronomie erhalten. Den gesamten Schultag lang wurde ein vielfältiger Einblick in die Gastronomie und ihre verschiedenen Aufgaben gegeben. Zu Beginn stand eine Führung durch das gesamte Areal auf dem Programm. Der erst kürzlich ausgebaute und neu eröffnete Wellnessbereich mit Ausblick auf den Weingarten sorgte bei allen für Bewunderung. Besichtigt wurde außerdem der hauseigene Kräutergarten, wobei die Kinder und Jugendlichen ihr erlerntes Wissen über die gängigsten Küchenkräuter aus dem Schulalltag präsentieren konnten. Zudem wurden Erdbeeren gepflückt, die später verarbeitet wurden. Ausgestattet mit Schürzen und Kappen ging es voll Elan in die Küche. In Kleingruppen durften unsere Schüler:innen von

und mit vier Profiköchen lernen. Patrick Grasmugg von der Firma Rational zauberte mit ihnen als Vorspeise ein Spargel-Cordon-Bleu im Salatbett. Die Zubereitung der Hauptspeise, Hendlhaxn gebacken und Hendlroulade, übernahm Thomas Ranninger (Ranninger am Grottenhof) mit seinem Schüler:innen-Team. Den krönenden Abschluss bildete ein Schokolade-Lavakuchen mit Vanilleschaum und hausgemachtem Kokoseis. Die Zubereitung der Süßspeise wurde von Wirtin Frau Michaela Muster selbst angeleitet. Unterstützt wurden die Kinder und Jugendlichen jederzeit von Sous-Chef Holger Schantl und dem gesamten Serviceteam des Ratscher Landhauses.

Nach einer Einschulung zum Dekorieren und Ein- und Aufdecken des Tisches wurde das herrlich schmeckende Menü schließlich mit großer Begeisterung in einem Wohlfühlambiente verkostet und genossen.

„Hilf mir, es selbst zu tun!“ Durch Aktionen wie diese kann vielleicht die Liebe zu diesem Beruf entdeckt werden. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei Familie Muster für die Gastfreundlichkeit und vor allem für die Zeit, die sie investiert hat – nicht umsonst führt das familienfreundliche Haus die Auszeichnung „Kinderfreundliche Gaststätte“. Wir freuen uns auf eine weitere Kooperation im nächsten Jahr!



### Große Auszeichnung für die MS Gamlitz: WIR SIND EXPERT+SCHULE!

Dem Schwerpunkt Digitalisierung wird an unserer Schule viel Raum gegeben. Wir sind sehr an der Vermittlung digitaler und informatischer Kompetenzen interessiert. Im Jahr 2019 begab sich die MS Gamlitz auf den Weg der digitalen Schule, indem sie Mitglied von eEducation Austria wurde. Nach zahlreicher Teilnahme an Fortbildungsprogrammen und Tagungen und laufender Dokumentation unserer Leistungen erhielt die MS Gamlitz drei Jahre lang die Auszeichnung „Expert Schule“.

Das große Ziel, den Status „Expert+Schule“ zu erlangen, wurde schließlich in diesem Schuljahr erreicht. An der Schule wurde ein Digitalisierungsteam installiert und ein Vernetzungstreffen mit der Partnerschule MS Groß St. Florian organisiert. Als Anerkennung für unsere Leistungen erhielten wir nun das goldene Gütesiegel Expert Plus.

Danke an Herrn Patrick Schlatter, an das Digitalisierungsteam sowie an alle Lehrer:innen der MS Gamlitz für ihren Einsatz.



### Warum in die Ferne schweifen ...?

Die Schüler:innen der 1. Klassen verbrachten ihre Projektstage mit Frau Kos, Frau Jausovec und Herrn Stuhlhofer bei herrlichem Sommerwetter in Leibnitz. Am Programm standen unter anderem ein Boulderworkshop, angeleitetes Raufen mit einem Judotrainer und Stockbrotgrillen am Lagerfeuer. Bei den sommerlichen Temperaturen musste natürlich eine kurze Abkühlung in der Sulm, inklusive Schlammpackung, sein!



## Hoch hinaus in der Ramsau!

Die 3a-Klasse der Mittelschule Gamlitz durfte in der Ramsau ihre Projektstage verbringen. Hoch zu Pferd und auf einer Skisprungschanze, auf dem Gipfel des Dachsteins und im Hochseilgarten durften die Schüler:innen einiges erleben. Unterstützt wurden sie sportlich und voller Elan von ihren Lehrkräften Frau Kos und Herrn Wilding!



## Sportlicher Spaß auf der Schwimmwoche der 2ab in Murau

Die Schüler:innen der 2. Klassen der MS Gamlitz verbrachten ihre vorletzte Schulwoche gemeinsam mit den Klassenvorständen Herrn Schlatte, Frau Stifinger und Begleitpersonen Frau Lagler und Frau Schreiner in Murau. In der schönen



Obersteiermark wurde der Fokus auf das Schwimmen gelegt. Von elegantem Rückenschwimmen über Sprünge bis hin zum freundschaftlichen Wettschwimmen konnten unsere Schüler:innen ihr Können zeigen und sogar Schwimmprüfungen ablegen. Auch abseits des Schwimmbads wurde vieles erlebt. Unter anderem standen eine Führung im Schloss Obermurau, Klettern im Hochseilgarten Oberwölz und eine spannende Nachtwanderung auf dem Programm.



## Wenn Schüler:innen auf Reisen gehen: Projektstage der 4a in Salzburg

„Salzburg-Profis“ – so können sich die Schüler:innen der 4a-Klasse der Mittelschule Gamlitz nach einer sehr interessanten und spannenden Projektwoche im schönen Salzburg nennen. Nachdem sie am ersten Tag die Stadt genau unter die Lupe genommen hatten, stand am zweiten Tag ein Besuch im Zoo Anif auf dem Programm, wo sie sogar einen erfolgreichen Rettungseinsatz leisteten, um eine kleine Gans zu ihrer Mutter zurückzubringen. Bei traumhaftem Wetter und 27°C ging es dann zur Abkühlung zu den Hellbrunner Wasserspielen. Nachdem die Klasse bereits einige tausend Schritte hinter sich gebracht hatte, folgte eine Stärkung in der berühmten Getreidegasse, wobei ein Eis natürlich nicht fehlen durfte. Auf der Salzach wurde dann im Rahmen einer Schiff-Fahrt sogar noch ein Walzer getanzt. Um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen, gab es noch einen Spieleabend mit Uno, Phase 10 und Co. Sportliche Betätigung stand am darauffolgenden Tag auf dem Plan, als die Festung Hohensalzburg, das Wahrzeichen von Salzburg, erklommen wurde. Eine kleine Verschnaufpause erfolgte dann im wunderschönen Schlossgarten Mirabell. Sehr abwechslungsreich war es für die Schüler:innen im Haus der Natur, wo es vom Dinosaurier bis hin zum größten Goldnugget der Welt allerlei zu erkunden gab. Zusätzlich konnten sie ihr physikalisches Wissen im Science Lab unter Beweis stellen. Bevor es wieder nachhause ging, fand am letzten Abend noch ein Kinobesuch im Cineplexx. Mit Popcorn und Nachos, statt. Eine sehr schöne, interessante, lustige und gelungene Projektwoche in Salzburg wird allen für immer in Erinnerung bleiben!



# Weinblattler Südsteiermark

Am Samstag, den 18.06.2022, veranstalteten wir wieder unsere Gamlitzer Weinstraßen Trophy 2022.

Viele Weinblattler und einige Freunde aus den umliegenden Vereinen hatten sich eingefunden, um bei der rund 75 km langen und mit 1400 Höhenmeter gespickten Ausfahrt gemeinsam über die schönsten Fleckerln der Südsteiermark zu pedalieren.

Bei Kaiserwetter genossen alle das herrliche Panorama und das gesellige Beisammensein.

Als Abschluss fanden wir uns beim Hotel Restaurant Weinlandhof in Gamlitz ein, um den Tag nochmals gemeinsam Revue passieren zu lassen.



# Unsere Arbeiter im Einsatz



Staudenschnitt



Pflege Motorikpark



Bankettpflege



Wanderswegspflege



Bankettpflege

# Gamlitzer Kulturgenussreigen

## Trio – Triade

Im Rahmen des heurigen von Franz Schober organisierten Gamlitzer Kulturgenussreigen präsentierte das aufstrebende, international ausgezeichnete Trio Triade ein hochklassiges Programm mit dem die drei zuletzt bis in das Finale des internationalen Brahms-Wettbewerbs in Polen gelangen konnten.



Kristin Hütter (Klavier) aus Leirring, Rafael Catalá jun. (Violoncello) aus Seggau und Ivan Glebov (Violine) aus der Ukraine studieren alle an der Kunstuniversität Graz, wo sich die drei letztes Jahr als Trio zusammengefunden haben. Das die jungen Studierenden hervorragend miteinander harmonisieren und so mit ihrer klassischen Musik zu höchster Konzertqualität bei ihren Auftritten gelangen, war auch in Gamlitz von Beginn an unüberhörbar.

In Gamlitz waren daher auch jene Werke zu hören, mit denen das Trio zuletzt den Sprung ins Wettbewerbsfinale in Polen schaffen konnte. Nämlich das Sonatensatz Trio in Bb-Dur von Franz Schubert, die Kammersonate von Hans Werner Henze oder das Trio Nr. 3 in c-moll Opus 101.

Nach der Pause spielten Trio Triade das Trio in D-Dur von Josef Haydn, das Trio in Bb-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und zum krönenden Abschluss die Komposition „Triage“ von Rafael Catalá sen., der an diesem Abend im Publikum mit dabei war, und mit dem der klingende Abend sehr stimmungsvoll zu Ende ging.

## „Meine Seele hört im Sehen“ hüllte die Pfarrkirche in eine Klangwolke

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Noch im April mussten Sopranistin Miriam Kutrowatz und Eduard Kutrowatz ihr Konzert in Gamlitz leider absagen. Nun konnte rechtzeitig vor der Sommerpause des Gamlitzer Kultur-Genussreigen der Auftritt der beiden in der Pfarrkirche Gott-sei-Dank nachgeholt werden.

### Musikalischer Leckerbissen

Der Beharrlichkeit von Genussreigen-Organisator Mag. Franz Schober war es schließlich zu verdanken, dass das Gamlitzer Publikum in den Genuss eines großen musikalischen Leckerbissens gekommen ist, weil Schober doch noch Tochter und Vater Kutrowatz zu einem Auftritt nach Gamlitz holen konnte. Denn wann ist schon ein Shooting-Star wie die junge Wiener Sopranistin Miriam Kutrowatz in Gamlitz zu Gast, die laut dem Magazin „Bühne“ wie „ein Wirbelwind die Opernwelt“ erobert hat. Als absoluter Höhepunkt ihrer Karriere gilt ihr Engagement an der Wiener Staatsoper ab September 2022. Warum das so ist konnten die Besucherinnen und Besucher eindrucksvoll mit dem Programm „Meine Seele hört im Sehen“ genießen.

Im Mittelpunkt des Gamlitzer Kirchenkonzerts, das das Publikum vom Anfang bis zum Ende faszinierte, standen Lieder und Arien bekannter Komponisten wie Händel oder Mozart, die zu den absoluten Lieblingskomponisten der Sopranistin zählen.

### Schwindelerregende Koloraturen

Stilistische bunte Vielfalt, ein besonderer Melodienreichtum, reine Eleganz oder auch in schwindelerregende Höhen führende Koloraturen prägten das Gastspiel von Miriam Kutrowatz, die kongenial von ihrem Vater abwechselnd an der Kirchenorgel oder am Piano begleitet wurde. Beide Künstler bewiesen ihre Vielseitigkeit, einerseits im Altarraum der Pfarrkirche Gamlitz oder auf der Empore des Gotteshauses. Geradezu göttlich war auch der Klang der Stimme der Tochter und jener des Vaters an der Orgel oder dem Piano, der die Kirche mit einer harmonischen Klangwolke ausfüllte.



# Historisches...

## **Dr. Peter Trummer Ritter von Labitschburg Ein Gamlitzer regelte die „Bauernbefreiung“ in der Steiermark**

Das Revolutionsjahr 1848 erschütterte die österreichische Monarchie in ihren Grundfesten und brachte viele althergebrachte Regelungen und Gesetze zu Fall. Die staatliche Verwaltung wurde nun auf völlig neue Füße gestellt.

Am 24. Juli 1848 stellte der aus Südböhmen stammende Hans Kudlich im neugewählten österreichischen Reichsrat den Antrag über die Aufhebung des bäuerlichen Untertänigkeitsverhältnisses samt allen daraus entstandenen Rechten und Pflichten wie Robot und Zehent.

Dieser Antrag war Grundlage für das am 7. September 1848 in Kraft getretene Grundentlastungspatentes. Die Jahrhunderte alten Rechte der Grundherrschaften gingen damit zu Ende.

Am 4. März 1849 wurde die Durchführung des „Bauernbefreiungsgesetzes“ durch Kaiser Franz Josef in die Wege geleitet. Alle Statthalter in den Kronländern wurden angewiesen sogenannte Grundentlastungsfonds einzurichten. Ein immenser Verwaltungsaufwand war zu bewältigen. Sämtliche Liegenschaften und Besitzungen mussten bewertet und ein Entschädigungsbetrag für die betroffenen Grundherrschaften festgesetzt werden.

Vereinfacht ausgedrückt wurde dieser Entschädigungsbetrag wieder gedrittelt.

Auf ein Drittel musste die betroffene Grundherrschaft verzichten. Ein Drittel übernahm der Staat.

Und ein Drittel mussten die betroffenen Bauern in mehreren Raten abbezahlen.

Diese Schuldverschreibungen wurden vom Grundentlastungsfond verwaltet, an dessen Spitze in der Steiermark ab 1859 der aus Gamlitz stammende Dr. Peter Trummer stand. Peter Trummer wurde am 30. Juni 1804 geboren, besuchte die Volksschule in Gamlitz, das Gymnasium in Marburg und promovierte 1831 an der Universität Graz zum Doktor der Rechte. Er lehrte an der Grazer Universität Kriminal-, Lehen-, Handels- und Wechselrecht.

1849 wurde er zum Staatsanwalt ernannt. 1850 Ernennung zum Sektionsrat im Handelsministerium als auch im Innenministerium.

Für seine zahlreichen Verdienste wurde er von Kaiser Franz Josef 1855 in den erblichen Adelsstand erhoben.

„Seine k.k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome den Sektionsrath und Präsidenten der Steiermärkischen Grundentlastungs- Fondirection, Dr. Peter Trummer, als Ritter des kaiserlichen Österreichischen Ordens der eisernen Krone III. Klasse, den Statuten dieses Ordens gemäß, in den Ritterstand des Österreichischen Kaiserreiches mit dem Prädikate „Labitschburg“ allergnädigst zu erheben geruht“. Ritter von Labitschburg übte viele weitere Funktionen aus, darunter die eines Kurators der Steiermärkischen Sparkasse. 1849 war er als Reichsratsabgeordneter Mitglied des Verfassungsausschusses im österreichischen Parlament.

Gemeinsam mit seiner Frau Henriette hatte Ritter von Labitschburg 4 Söhne und 3 Töchter.

Zur Weinlesezeit war die Großfamilie immer auf ihrem Besitz in Labitschberg anzutreffen. Aus dem Jahr 1863 ist sogar eine detaillierte Weinernte überliefert. So lieferte damals das „Kleine Weingärtchen“ 62 Butten weiße und 42 Butten rote Trauben.

Anlässlich der Versetzung Ritter von Labitschburgs in den bleibenden Ruhestand im Jahre 1870 drückte ihm abermals Se. Majestät der Kaiser und König die Allerhöchste Anerkennung für seine langjährige, treue und ersprießliche Dienstleistung aus. Ritter von Labitschburg selbst verstarb im 84. Lebensjahr am 28. März 1888 auf seinem Besitz in Labitschberg 17 und wurde in der Familiengruft am Gamlitzer Friedhof beigesetzt. Mit seinem Sohn Dr. Julius Ritter von Labitschburg, ebenfalls Jurist und langjähriger Gemeinderat in Graz, Präsident des Steiermärkischen Gewerbevereines und Obmann des Grazer Männergesangsvereines, später in Ligist wohnhaft verliert sich die Spur der „Ritter von Labitschburg“.

Hans Dreisiebner



# Marktmusikkapelle Gamlitz

## 100 (+1) Jahre Marktmusikkapelle Gamlitz (1921 - 2021)

### Größtes Musikertreffen der Steiermark

Mit dem Bezirksmusikertreffen 2022 feierte die Marktmusikkapelle Gamlitz ein Jahr später als geplant ihr 100-jähriges Bestehen.

Am 11. und 12. Juni ging das größte Musikertreffen der Steiermark als Bezirksmusikertreffen Leibnitz 2022 in Gamlitz über die Bühne. 38 Musikkapellen aus nah und fern marschierten am Samstag, den 11. Juni 2022 vom Marktplatz auf den Peter-und-Paul-Platz ein. Nachdem alle einmarschiert waren, haben die Musiker\*innen beim Festakt eine wunderbare und stimmungsvolle Klangwolke erklingen lassen.

Freudig ging es dann im Festzelt weiter. Rund 2.000 Besucher feierten das Jubiläum mit gemeinsam spielenden Märschen, Tanzmusik von den Lungauern und singend auf den Tischen.

Man konnte beobachten, dass das Fest nicht nur von den Musikern, sondern auch von der Bevölkerung angenommen wurde. Das kunterbunt gemischte Publikum konnte sich endlich, nach einer langen Pause zu Hause, an einer öffentlichen Veranstaltung mit vielen Besuchern er-



freuen. Ausgeklungen ist der Abend dann in der Disco im alten Hühnerstall der Pfarre.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Gamlitzer und seinen Vereinen. Nach der hl. Messe wurden die Vereine von der Gastkapelle St. Peter-Freienstein in das Festzelt begleitet. Dort fand das Bezirksmusikertreffen bei einem gemütlichen Frühschoppen seinen Ausklang. Abgerundet wurde der Tag mit einem Auftritt der Bärntalplattler und einer Va-

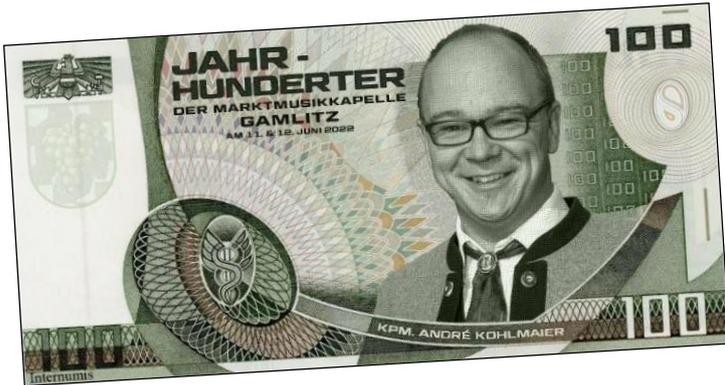
tertagsverlosung mit tollen Preisen.

Ein großes Danke an alle unzähligen Mitwirkenden, Helfer, Unterstützer und Sponsoren. Ohne die großartige Zusammenarbeit in der Gemeinde wäre es nicht möglich, ein so großes Fest zu veranstalten und Gamlitz von seinen besten Seiten zu präsentieren.



## Bausteinaktion – Multifunktionswürfel und Jahrhundertler

Damit wir unser neues Musikheim nach unseren Vorstellungen einrichten können, brauchten wir eine Idee, um Spenden bei der Bevölkerung zu sammeln. Wir wollten nicht eine ganz normale Haussammlung starten, sondern entschieden uns, mit einem tollen Geschenk vor die Türen der Einwohnerinnen und Einwohner von Gamlitz zu treten. Wir tüftelten lange herum, doch dann kam uns DIE Idee: Ein Multifunktionswürfel muss her. Unser Würfel ist ein Teelicht, ein Servietten-, ein Schnapskarten-, ein Menüzettel- und ein Fotohalter. Wir möchten uns recht herzlich bei unserem Mathias Neger bedanken



Er hat insgesamt 1,08 m<sup>3</sup> Fichtenholz zu 1.175 Multifunktionswürfel verarbeitet. Zusätzlich dauerte das Eingravieren unseres Vereinslogos auf den Würfeln 170 Stunden! Als nächstes steht das Verteilen der Würfel als Bausteinaktion mit einer Haussammlung in ganz Gamlitz an. Bei dieser Haussammlung haben wir anlässlich unseres 100-Jahr-Jubiläums noch eine einzigartige Chance für Sie uns zu unterstützen. Es gibt die Möglichkeit einen Jahrhundertmusiker für € 100,- zu erwerben. Wir freuen uns schon, wenn wir bald bei jedem Haushalt in Gamlitz vorbeikommen dürfen.

## Landeswettbewerb Big Gig – Spiel in kleinen Gruppen

Nach dem erfolgreichen Jubiläumsfest, konnten zwei Musikerinnen der Marktmusikkapelle Gamlitz einen großartigen musikalischen Erfolg feiern. Unter dem klangvollen Namen „Magic Flutes reloaded“ traten Hanna Hofmann und Maria Labudik beim Landeswettbewerb Big Gig (Spiel in kleinen Gruppen) in der Stufe C an. Das zauberhafte Duo erspielte vor der strengen Jury den ausgezeichneten 2. Preis.



## 100-Jahr-Gala-Konzert

Etwas Besonderes haben wir zu unserem 100. Geburtstag noch zu bieten und zwar ein 100-Jahr-Gala-Konzert, welches am 29. Oktober 2022 in der Mehrzweckhalle Gamlitz stattfinden wird. Dieses Konzert ist nicht wie jedes andere Konzert, sondern etwas ganz Besonderes. Lasst euch überraschen und besucht uns im Oktober.



## Liebe Fans und Freunde des FC RB Weinland Gamlitz!

### Starkes Meisterschaftsfinish unseres FCG...

8 Spiele - davon 5 Siege, 2 Remis und nur eine Niederlage (DSV Leoben). Eine starke Serie, die unseren FCG in der Abschlusstabelle auf Rang 5 stehen lässt. Damit erreichte unsere Mannschaft sensationell den vorläufigen Höhepunkt in der steirischen Landesliga und in der Vereinsgeschichte. Doch nach der Saison ist vor der Saison...Die sportliche Leitung tüfelt bereits an der Kaderzusammenstellung für das Frühjahr, um in der Landesliga wieder für Furore zu sorgen.



### Unser FCG darf sich „Bezirksmeister“ nennen...

Meister in der steirischen Landesliga wurde der DSV aus Leoben, mit hauchdünnem Vorsprung (1 Punkt) auf den Voitsberger ASK – ein wahrer Fußballkrimi bis zur letzten Runde. Doch die besten aus dem Bezirk Leibnitz kommen aus Gamlitz. In der steirischen Landesliga die beste Mannschaft aus dem Bezirk zu sein, ist ein beeindruckender Erfolg und eine wahre „Meisterleistung“. Gratulation und Chapeau der gesamten Mannschaft rund um Jochen Zadavec und seinem Trainerteam, der sportlichen Leitung Matthias Pusnik, sowie dem gesamten Vorstand und Beiräten um Obmann Arnold Wratschko sen.



|    |  |                   |    |    |   |    |       |    |    |
|----|--|-------------------|----|----|---|----|-------|----|----|
| 1. |  | DSV Leoben        | 30 | 22 | 5 | 3  | 77:19 | 58 | 71 |
| 2. |  | ASK Voitsberg     | 30 | 22 | 4 | 4  | 70:21 | 49 | 70 |
| 3. |  | SV Lafnitz II     | 30 | 18 | 6 | 6  | 80:29 | 51 | 60 |
| 4. |  | USV Mettersdorf   | 30 | 14 | 7 | 9  | 62:38 | 24 | 49 |
| 5. |  | FC Gamlitz        | 30 | 12 | 8 | 10 | 52:46 | 6  | 44 |
| 6. |  | SV Frauental      | 30 | 13 | 4 | 13 | 49:49 | 0  | 43 |
| 7. |  | Tus Heiligenkreuz | 30 | 12 | 7 | 11 | 46:42 | 4  | 43 |

## Unsere Neuzugänge (von links nach rechts):

- Reality Asemato (GAK 1902)
- Michael Schauer (FC Großklein)
- Mateo Cosic (SC Liezen)
- Mato Vrdoljak (TuS Rein)
- Aalen Ploj (NK Drava Ptuj)



## Trainingsauftakt im Weinland-Stadion...

Nach einer kurzen Sommerpause rollt seit 27.06.2022 der Ball wieder im Weinland-Stadion. Cheftrainer Jochen Zadavec durfte neben dem Stammpersonal unter anderem fünf Neuzugänge begrüßen.



# VORBEREITUNGSSPIELE SOMMER 2022



|       |                            |                  |                  |
|-------|----------------------------|------------------|------------------|
| 1.7.  | <b>SC UNTERPREMSTÄTTEN</b> | Weinland Stadion | <b>19:00 Uhr</b> |
| 5.7.  | <b>SV ALLERHEILIGEN</b>    | Allerheiligen    | <b>19:00 Uhr</b> |
| 9.7.  | <b>SU REBENLAND</b>        | Weinland Stadion | <b>17:00 Uhr</b> |
| 15.7. | <b>USV HENGESBERG</b>      | Weinland Stadion | <b>19:00 Uhr</b> |
| 22.7. | <b>BAD GAMS</b>            | Spielort offen   | <b>19:00 Uhr</b> |
| 29.7. | <b>MS-START / 1. Runde</b> |                  |                  |

## FC Gamlitz Jugend

### Top Leistungen unserer Jugendmannschaften ...

Wir gratulieren auch unseren Nachwuchsmannschaften zu einer unglaublich erfolgreichen Spielsaison.

Von der U7 bis hin zur Kampfmannschaft wurden Top-Leistungen erbracht, auf die wir alle sehr stolz sein können. So gewann unsere U9 das Endturnier in Allerheiligen und ließ damit 19 Vereine hinter sich. Die U11 erreichte bei einem internationalen Turnier in Gabersdorf den sensationellen 4. Platz.



# Kameradschaftsbund Gamlitz



## Sommer, Sonne und Wein (Meer)!

Nachdem nun auch die Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Krise gelockert wurden wird allerorts versucht das Versäumte nachzuholen. Nur, was haben wir versäumt? Seitens des ÖKB wurden in der letzten Sitzung vor allem die Teilnahme am Gamlitzer Blumenschmuckwettbewerb angeregt. So kam es, dass Franz KROISS sein Geschick im Beisein von Margareta FRANZ und Josef KAPAUN unter Beweis stellen konnte. Ebenso standen Gemeinderat Franz STEINER also auch Andreas PATZELT helfend zur Seite. Mit umsichtiger Hand wurde im Umfeld des Denkmals ein Blumenschmuck angelegt, der Einheimische und Gäste mit seiner Pracht verwöhnt. Zu den weiteren Aktivitäten gehörten noch die Beratungen über die Ausstattung des neuen Vereinsraumes, die Teilnahme des OV Gamlitz am 1. Bezirkstreffen in Hl.Kreuz am Waasen mit Obmann August SKOFF sowie die Organisation und Teilnahme am StG Schießen in Kornberg mit einer Mannschaft durch den Sportreferenten Hans STANI. Nähere Ausführungen dazu sind im Beitrag ÖKB Sport enthalten. Abgesehen von den angeführten Veranstaltungen

nahm der Obmann des OV Gamlitz mit der Fahnenabordnung auch an der Angelobung der Präsenzdiener des Bundesheeres in Bad Radkersburg teil.

In diesem Zusammenhang wünscht der Obmann August SKOFF mit seinem Vorstand allen KameradenInnen, GamlitzerInnen sowie Gästen einen erholsamen Urlaub.  
Schriftführer Josef KNAPP



## ÖKB Sport

Nach fast 2jähriger CORONA-bedingter Pause konnte die Bezirksmeisterschaft im Sturmgewehrschießen in Kornberg bei Feldbach durchgeführt werden.

Das Jägerbataillon 17 aus Straß organisierte den Ablauf hervorragend, sodass keine Wartezeiten entstanden.

Der ÖKB Gamlitz nahm mit 5 Schützen am Bewerb teil und erzielte den 2. Platz im Mannschaftsbewerb als auch den 2. Platz im Einzelbewerb durch Robert Skringer.

Ein Dank gilt den Schützen, die trotz Hitze und Arbeitsstress daran teilgenommen haben.

Der Sportreferent Johann Stani



# Schachverein Gamlitz

## Gamlitz zieht!

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete der Schachverein Gamlitz im Motorikpark am Samstag den 25.06.2022 den ersten SMS - Triathlon. In den jeweiligen Altersgruppen U10, U12 und U14 mussten sich alle Teilnehmer/Innen den Disziplinen Schach – Motorik – Schwimmen, ganz im Sinne eines Triathlons stellen. Neben Ehrgeiz und Motivation kam auch der Spaß nicht zu kurz. Am Ende durften sich Laurent Kreushler U10, Florenz Pichler U12 und Noah Draxler U14 über den

Sieg in ihrer Altersgruppe freuen. Ein herzliches Dankeschön an alle regionalen Unterstützer! Ohne Sie hätten wir diese Idee nicht in die Tat umsetzen können. Danke!

Eine Neuauflage für 2023 ist in Planung und soll 2 Wochen vor Schulschluss stattfinden.

Junge Teilnehmer/Innen von allen Vereinen in Gamlitz, sowie Schulen im Bezirk sind willkommen. Wir freuen uns, euch beim SMS - Triathlon 2023 begrüßen zu dürfen!





**PRO.E-BIKE 2022**  
Sicher radeln – sicher ankommen



**Kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining für alle Steirerinnen und Steirer**

**Das Land Steiermark finanziert IHR FAHR SICHERHEITSTRAINING!**

Sie haben ein E-Bike? Sie wollen sich ein E-Bike kaufen? Dann nutzen Sie das Angebot eines kostenfreien E-Bike-Fahrsicherheitstraining!

Lernen Sie die Eigenschaften eines E-Bikes kennen, erfahren Sie von Profis, wie Sie richtig und sicher mit dem E-Bike unterwegs sind und üben Sie schwierige Situationen, um für den Rad-Alltag gerüstet zu sein.

E-Bikes werden immer populärer und beliebter. Damit steigen auch die Unfälle, sowohl im Straßenverkehr als auch im Freizeitbereich. Die Fahrgeschwindigkeit ist mit einem E-Bike um einiges höher als mit einem herkömmlichen Fahrrad. Gleichzeitig ist der Reiz, rasch und entspannt sich mit einem E-Bike fortzubewegen, groß.

**Buchen Sie Ihren Kurs bei unseren steirischen Anbietern!**

Gutschein zum Download finden Sie auf [www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at) vor Ort im E-Bike-Fahrsicherheitstraining.

In 2 Stunden erfahren Sie mehr über die Ausstattung, besondere Gefahrenquellen und das richtige Fahren mit einem E-Bike.



Mehr Informationen unter [www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at)

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Radeln!**



**Verändern Sie mit uns das Altsein!**

Verstärken Sie unser Team als

- **Heimhilfe**
- **PflegeassistentIn**



**Bewerbungen** bitte per E-Mail an [sozialzentrum.lb@stmk.volkshilfe.at](mailto:sozialzentrum.lb@stmk.volkshilfe.at) oder per Post an **Volkshilfe Sozialzentrum Leibnitz** z.H. Edeltraud Graupp Metlika Straße 9, 8435 Wagner

Nähere Informationen zu allen **Volkshilfe Jobs** und zur **Pflegestiftung** für arbeitssuchende Menschen finden Sie unter: [www.volkshilfe-jobs.at](http://www.volkshilfe-jobs.at)



# Frauenbewegung Gamlitz

## Gamlitzer Frauen – aktiv Bezirksfrauenschnapsen

Perfekt organisiert und durchgeführt wurde das 1. Bezirksfrauenschnapsen von den VP-Frauen Gamlitz in der Mehrzweckhalle. 86 Spielerinnen beteiligten sich rege am Wettbewerb und kämpften bis spät in die Nacht mit fairen Mitteln um die Plätze. Aber nicht nur die Siegerinnen, sondern jede Teilnehmerin konnte einen wunderschönen Preis mit nach Haus nehmen. Es wurden auch Lose verkauft und der Ertrag von € 802,50 wurde an BL.-Stellv. Mag. Christine Koller für den Vinzi Markt übergeben. Dafür wurden Grundnahrungsmittel gekauft.

## Ostersonntag

Am Ostersonntag fand das traditionelle Ostereisuchen der VP-Frauen statt. Nach der heiligen Messe begleitete uns die Musikkapelle Gamlitz in Richtung Kinderwald. Vielen Dank für die diesjährige musikalische Unterstützung. Die VP-Frauen waren von der regen Teilnahme der Kinder begeistert. Die Kinder hatten wieder die Möglichkeit, im Kinderwald die Ostersackerl selbst zu suchen. An die Kleineren unter ihnen wurden die Ostersackerl direkt von den Osterhasen verteilt. Wir möchten uns recht herzlich bei unseren beiden „Osterhasen“ Monika und Gerhard Rupp bedanken.



## Rosen zum Muttertag

Einmal im Jahr stehen die Mütter im Mittelpunkt. Aus diesem Anlass wurde am Muttertag, von den VP-Frauen Gamlitz, nach der Hl. Messe an alle Mütter und Frauen eine Rose verteilt.



## Gamlitz trägt Tracht am Strudeltag

Mit viel Liebe und großartigem Engagement wurde der Gamlitz trägt Tracht am Strudeltag heuer wieder von den VP-Frauen Gamlitz organisiert und durchgeführt. Die angebotenen Köstlichkeiten wurden von den Gästen vor Ort genossen oder für den Nachmittagskaffee mit heimgenommen. Danke an alle fleißigen Strudelbäckerinnen und Helfer und Helferinnen vor Ort. Dankeschön an die Familie Wagner, die für die Veranstaltung gegrillt und den Platz zur Verfügung gestellt hat.



## Wir gratulieren zum Geburtstag



Zum 60iger, Rosi Wratschko



Zum 60iger, Marianne Schaffler



Zum 60iger, Erika Grubbauer

## Wir gratulieren zum Geburtstag



Zum 60iger, Hermine Fermin



Zum 70iger, Veronika Ulbel



Zum 80iger, Altenbacher Irma



Zum 80iger, Anni Schreiner

## Wir gratulieren zum Nachwuchs

Katharina und Johann  
Wratschko zur Tochter Lorena

Vzbgm. Ortsleiterin  
Mathilde Monika Karbasch



# Seniorenbund Gamlitz

## Ausflugsfahrt nach Feldbach

Unser Ausflug im April führte uns nach Feldbach zur Nostalgie - Welt Posch.

Eine sehr Interessante Ausstellung die innerhalb 40 Jahren gesammelt wurde.

Zu sehen waren Nostalgiefahrzeuge, schöne Oldtimer, Radios von anno dazumal, Puppen, Teddybären, Trinkgefäße, Schmetterlinge, Insektensammlung und vieles mehr. Herr Posch führte uns durch die Ausstellung und wir lauschten seinen interessanten Erzählungen. Auch das ausgestellte Flugzeug konnte man besichtigen.

Die Gärtnerei Posch konnten wir ebenfalls anschauen. Sie ist im selben Areal und die Blumenpracht war eine Augenweide. Das Mittagessen nahmen wir im Gasthof Klumberghof ein und gestärkt ging es weiter zum „Garten der Lebensfreude“. Wir besichtigten den Privatgarten der Fam. Neuhold in Maierdorf. Frau Christine führte uns durch ihren schönen, mit Liebe angelegten Garten.

Mit guten Gartenfachgesprächen verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag

Anlässlich des Muttertags gab es am 5. Mai eine Einladung für unsere Mütter und Väter. Beim Buschenschank Herbert Skoff in Gamlitz kamen wir zusammen und machten uns einen gemütlichen Nachmittag. Auf Jause, Torte und Getränk wurde eingeladen und jeder konnte noch ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen.

## Runde Geburtstage im ersten halben Jahr 2022

SABATHI OTTO, 80 JAHRE

SCHREINER ANNI, 80 JAHRE

TINNAUER ALOISIA, 80 JAHRE

Herzliche Gratulation und viel Gesundheit!



# Freiwillige Feuerwehr Gamlitz

## MAIBAUMHOLEN

In Gamlitz bereits Tradition, wurde auch heuer ein geeigneter Maibaum von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gamlitz gefällt und für das Schnitzen zum Rüsthaus gebracht. Bedingt auf die schlechte Wetterprognose für das Wochenende wurde der heurige Termin für diese Tätigkeit kurzfristig um zwei Tage vorverlegt und so bereits am späten Donnerstagnachmittag über die Bühne gebracht. Mit vereinten Kräften wurde ein bereits zuvor passend ausgesuchter Baum gefällt und unbeschadet zum Rüsthaus gebracht. In den nächsten Wochen wurden dann diverse Arbeiten an der Rinde vorgenommen, der Baum geschnitzt und für das Aufstellen am 01. Mai 2022 vorbereitet.

**Vielen Dank an den heurigen Baumspender, das Weingut und Buschenschank Trabos aus Kranachberg, sowie den Kameraden für die spontane Zeit, um den heurigen Maibaum auf das Rüsthausgelände zu bringen.**



## TRADITIONELLES MAIBAUMAUFSTELLEN

Bei diesmal etwas wechselhaften Wetter fand am 1. Mai 2022 das traditionelle Maibaumaufstellen der Freiwilligen Feuerwehr Gamlitz am Marktplatz Gamlitz statt. Umrahmt wurde dieses Ereignis, welches nach zwei Jahren situationsbedingter Änderungen wieder uneingeschränkt über die Bühne gebracht werden durfte, von den Gamlitzer Schulen sowie der Marktmusikkapelle Gamlitz. Nach dem Einzug des Maibaumes auf den Marktplatz wurde dieser mittels Kran der Feuerwehr Ehrenhausen aufgestellt.

Der diesjährige Maibaum hat eine Länge von 27 Metern und wurde von den Kameraden der Feuerwehr Gamlitz mit einem hohen Zeitaufwand und viel Liebe zum Detail geschnitzt. Zu bewundern ist der heurige Maibaum am Marktplatz in Gamlitz bis zum 15.10. 2022 - wo er im Zuge des Herbstfestes der Feuerwehr Gamlitz umgelegt und verlost werden wird.

**Die Freiwillige Feuerwehr der Marktgemeinde Gamlitz bedankt sich recht herzlich bei der Familie Trabos für die Baumspende und bei den Kameraden der Feuerwehr Gamlitz für die aufwendige Gestaltung des Baumes. Ein weiterer Dank gilt der Feuerwehr Ehrenhausen für das zur Verfügung gestellte WLF mit Kran, der Marktmusikkapelle Gamlitz, sowie den Gamlitzer Schulen.**



# VERKAUFSSTAND IM VOLLBRAND

Stand brennt neben Haus. So lautete der Einsatzbefehl für die Freiwillige Feuerwehr Gamlitz am 16.05.2022 gegen 19:44 Uhr.

Bereits auf der Anfahrt rüstete sich ein Trupp mit schwerem Atemschutz aus. Ein Verkaufsstand in der Katastralgemeinde Sulztal hatte zuvor aus bisher ungeklärter Ursache zu brennen begonnen.

Beim Eintreffen am Einsatzort befand sich das Objekt bereits im Vollbrand. Unter schwerem Atemschutz konnte der Brand im Erstangriff binnen weniger Minuten unter Kontrolle gebracht werden. Für die Nachlöscharbeiten wurde dann ein zweites HD-Rohr eingesetzt.

Ein Übergreifen des Feuers auf ein daneben befindliches Gebäude konnte verhindert werden. Nach dem Absuchen nach Glutnestern mit einer Wärmebildkamera konnte der Einsatz nach rund 1,5 Stunden beendet werden. Die Brandursache ist noch Gegenstand der Ermittlungen.



# FEST DER VEREINE

Am Sonntag, den 22.05.2022 fand bei schönstem Wetter das diesjährige „Fest der Vereine“ im Bereich des Sportplatzes statt. Wir durften mit unserer Jugendgruppe daran teilnehmen und so den Kleinen aus Gamlitz genaue Einblicke in unsere Feuerwehr sowie erste Löschversuche bieten. Zugleich konnte die Bevölkerung unsere Jugendgruppe persönlich und näher kennen lernen.

Die Kinder hatten sichtlich ihren Spaß bei der Sache und wir sind zuversichtlich, einige von ihnen bald bei der Freiwilligen Feuerwehr Gamlitz begrüßen zu dürfen.

**Wir danken den Veranstaltern für die Organisation und der Möglichkeit, an dieser Veranstaltung teilnehmen zu dürfen.**



## KURIOSER TRAKTORBRAND

Zu einem Traktorbrand in der Katastralgemeinde Grubtal wurde die Freiwillige Feuerwehr Gamlitz am 23.05.2022 gegen 00:42 Uhr mittels Sirene, SMS und Rufempfänger alarmiert.

Bereits auf der Anfahrt rüstete sich ein Trupp mit schwerem Atemschutz aus, um beim Eintreffen am Einsatzort direkt mit dem Löschangriff beginnen zu können. Der Traktor, welcher auf einem leicht abschüssigen und bewachsenen Bereich aufgefunden wurde, stand zu diesem Zeitpunkt bereits in Vollbrand. Dieser konnte aber binnen weniger Minuten unter Kontrolle gebracht und zeitnah gelöscht werden.

Das skurrile an diesem Einsatz war, dass sich das Arbeitsgerät, welches laut Angaben bereits einige Stunden zuvor am Hof abgestellt worden war, durch einen vermutlichen Kurzschluss in der Fahrzeugelektrik selbst in Bewegung gesetzt haben könnte und in weiterer Folge gänzlich ausgebrannt ist. Die genaue Brandursache ist aber noch Gegenstand der Ermittlungen.

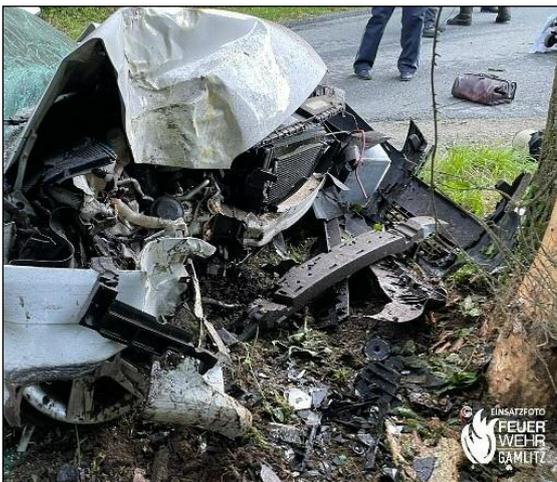
**Nach dem Absuchen nach letzten Glutnestern mit der Wärmebildkamera konnte der Einsatz nach rund 1,5 Stunden beendet und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.**



## VERKEHRSUNFALL – PKW FRONTAL GEGEN BAUM GEKRACHT

Zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person wurde die Freiwillige Feuerwehr Gamlitz an einem Sonntagmorgen gegen 06:37 Uhr mittels Sirene, SMS und Rufempfänger alarmiert. Ein Lenker war zuvor aus bisher ungeklärter Ursache auf der Ratscherstraße von der Fahrbahn abgekommen und kollidierte frontal mit einem Baum. Dem verletzten Fahrer, welcher nach der Erstversorgung durch den anwesenden Notarzt mit Verletzungen unbestimmten Grades in ein Krankenhaus eingeliefert worden war, wünschen wir eine baldige Genesung. Der PKW wurde anschließend mit einer Rundschlinge von der Fahrbahn gezogen und an einem angrenzenden Lagerplatz gesichert abgestellt. Die Feuerwehr Gamlitz konnte sich nach dem Aufräumen der Unfallstelle und dem Reinigen der Fahrbahn nach rund einer Stunde, wieder einsatzbereit melden.

**Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Polizei sowie dem Roten Kreuz für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.**



# 11. Gamlitzer Weinblütenwanderung

Das Wandern ist nicht nur des Müller's Lust!

Am Samstag, 11. Juni, ging bereits zum 11. Mal bei strahlendem Sonnenschein und angenehm heißen Sommertemperaturen die Weinblütenwanderung in Gamlitz über die Bühne - oder viel mehr durch die Weingärten. Dieses Mal führte die Wanderung durch die herrliche Landschaft am Naturparkwanderweg über Stock und Wein.

Fast 100 wanderbegeisterte Wein-, Musik- und Naturfreunde trafen sich am Peter & Paul Platz und starteten ihre gemeinsame Reise mit der Traktorgaudi zum Ausgangspunkt - Buschenschank Trabos. Von dort wurde durch Wiengärten zu den Betrieben, welche unsere Gäste verköstigten und Weine, Edelbrände aber auch Speisen verkosten ließen. Der Abschluss fand dieses Jahr beim Bezirksmusikertreffen statt. Wir bedanken und bei den mitwirkenden Betrieben des Naturparkwanderweges „Über Stock und Wein“.



## Gamlitz verschenken

Gamlitz-Gutscheine exklusiv im Tourismusbüro Gamlitz erhältlich und in allen Gamlitzer Betrieben einlösbar. Ein Stückchen Gamlitz schenken – was gibt es Schöneres? Die Gutscheine im Wert von je € 10,- erfreuen sich höchster Beliebtheit bei Jung und Alt und sind sowohl bei Einheimischen als auch bei Gästen weit über die Grenzen hinaus ein gerngesehenes Geschenk zu Geburtstagen, Hochzeiten oder als kleine Aufmerksamkeit.



**10€**  
Gutschein

Dieser Gutschein im Wert von €10,- ist im Tourismusbüro Gamlitz erhältlich. Einlösbar in allen Gamlitzer Betrieben. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Weitere Informationen erhalten Sie im Tourismusbüro Gamlitz und auf [www.gamlitz.at](http://www.gamlitz.at)

# Naturpark Südsteiermark

## Der Naturpark fördert die Streuobstwiesen in der Südsteiermark

Kaum eine Region Österreichs kann sich über eine derartige Vielfalt an seltenen Lebensräumen freuen, wie der Naturpark Südsteiermark. Das Klima ist günstig, Wälder, Wiesen, Wein­gärten und Äcker in flachen bis steile Lagen wechseln sich ab. So entstehen seltene Lebensräume mit zum Teil ebenso besonderen Tier- und Pflanzenarten. Der absolute Biodiversitätshotspot in der südsteirischen Kulturlandschaft sind jedoch die Streuobstwiesen mit knapp 5.000 verschiedenen Arten. Zur Förderung der Streuobstwiesen in der Südsteiermark wur-

## Bestellfrist Naturpark – Streuobstbäume + Weiden

Auch 2022 gibt es für die Bürger\*innen aller 15 Naturparkgemeinden die Möglichkeit den eigenen Streuobstbestand durch das Pflanzen von jungen Obstbäumen zu erneuern oder neu anzulegen. Es können pro Naturpark-Haushalt höchstens 10 Bäume bestellt werden, wobei die Kosten pro Jungbaum 19 Euro betragen. Dieser günstige Preis ist möglich, da Ihre Naturparkgemeinde diese Aktion finanziell unterstützt. Heuer bieten wir zu den Streuobstbäumen auch Weidensträucher zum Verkauf an. Das besondere an diesen Weiden ist, dass wir die Setzlinge aus regionalen „Urweiden“ gezogen haben und



den seit 2016 über 10.000 Jungbäume alter Obstsorten (30 Sorten) an die Bürger\*innen verteilt. Die jährlichen Jungbaumausgaben wurden zum etablierten Naturschutzevent mit allen NGO's aus der Region. Über die Jahre wurden auch ca. 250.000 Liter Naturpark-OPFLSOFT gepresst, um auch die Nutzung des Obstes für alle Bürger\*innen leichter zu ermöglichen. Die Naturparkgemeinden leisten hier jedes Jahr einiges, indem sie mit ihrem Personal die „Apfellogistik“ durchführen und durch die finanzielle Unterstützung günstige Preise für ihre Bürger\*innen ermöglichen.

damit garantiert Südsteirische Pflanzen für artenreiche und vielfältige Hecken anbieten können.

Bei der Baumausgabe am 29. Oktober 2022 im Naturparkzentrum Grottenhof/Leibnitz werden die Kosten in bar eingehoben. Nach Ende der Bestellfrist wird ihnen die genaue Zeiteinteilung zugesandt.

Alle Informationen und die Möglichkeit Bestellungen für Streuobst-Jungbäume und Weiden abzugeben sind online unter [www.naturpark-suedsteiermark.at](http://www.naturpark-suedsteiermark.at) bis zum 30.9.2022 möglich.

## Neuer Turnusarzt in der Ordination MR Dr. Sigmund

Liebe GamlitzerInnen!

Mein Name ist Georg Malle. Ich freue mich im Rahmen meiner allgemeinmedizinischen Ausbildung von 1.7-31.12.2022 in der Ordination MR Dr. Sigmund als Turnusarzt tätig sein zu können.

Ich stamme aus Graz und habe hier auch mein Medizinstudium absolviert. Ich habe bereits klinische Erfahrung an verschiedenen steirischen Spitälern sammeln können und darf nun hier in der Ordination meine Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin abschließen. Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen und in der Ordination begrüßen zu dürfen.



# Gästeehrungen



Gästeehrung Buschenschank Nekrep -  
24 Jahre Fam. Buder



Gästeehrung Logis 125 - 10 Jahre Dr. Bubik



Gästeehrung Logis 125 - 10 Jahre Fr. Penker, Hr. Winkler,  
Hr. Ebner, Hr. Meier, Hr. Fasching, Hr. Fellner



Gästeehrung Weingut Liener -  
10 Jahre Fam. Krapfenbauer, Fam. Papp, Fam. Hofer,

# LANGE NACHT

IM BUSCHENSCHANK

## TRABOS

JEDEN MITTWOCH IM AUGUST AB 18.30 UHR

**3** AUGUST  
Gernot  
Fraiss

**10** AUGUST  
rund um  
Arnöföls

**17** AUGUST  
Steinkleibers  
Erben

**24** AUGUST  
Angelika  
Roschker

**30** AUGUST  
Oberkraiener mit  
Johannes Wruss

Reservierung erwünscht  
**0664 1501801**

Peters Öl-Heizung  
produziert viel CO<sub>2</sub>  
und hohe Kosten.

Da kann ich helfen:  
Ich bin Peters  
*Saubermacher.*

*Saubermacher*  
**Öltank-  
Reinigung**

Kosten und CO<sub>2</sub>  
sparen. Jetzt  
unverbindlich anfragen.  
+ 43 59 800 5000  
saubermacher.at/tankreinigung



**JEDEM KIND  
ALLE CHANCEN!**

### WIR STELLEN TAGESMÜTTER UND TAGESVÄTER EIN

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Tagesmutter/-vater, verfügen über soziale Kompetenz, sind flexibel, kreativ und haben Freude an der Arbeit mit Kindern.

**Wir suchen Sie!**

Wir bieten Ihnen eine fixe Anstellung, ein interessantes Aufgabengebiet, ein gutes Betriebsklima und die Möglichkeit sich weiterzubilden.

Wenn Sie gerne als Tagesmutter/-vater arbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

**Wir freuen uns auf Sie!  
Kontakt und Informationen:**  
T: 03452/71550  
E: sozialzentrum.lb@stmk.volkshilfe.at



**volkshilfe.kids**



IHRE MAKLER VOR ORT:

Andrej Todoric und Thomas Hiebler

**Sie möchten Ihre  
Immobilie  
verkaufen?  
Ich bin ganz Ohr**



**RE/MAX**  
Leibnitz & Radkersburg

andrej.todoric@remax-leibnitz.at  
0664 / 88 706 711

thomas.hiebler@remax-leibnitz.at  
0664 / 11 01 007

...mit

**RÖCK**

...gebaut!

...asphaltiert!

...gezimmert!

[www.roeckbau.at](http://www.roeckbau.at)

## Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.

Gerne bin ich Ihnen bei der erfolgreichen Vermittlung Ihrer Immobilie mit meiner jahrelangen Erfahrung behilflich und freue mich auf Ihren Anruf. Profitieren Sie von unseren vielen Vermarktungsmöglichkeiten.

### Manuela Roiderer

Beh. konz. Immobilienmaklerin

M: +43 664 8184143

**REAL**  
Immobilien

[www.sreal.at](http://www.sreal.at)



**Pratter**

Installationen

Heizen • Kühlen • Genießen

**nahwärme**  
gleinstätten  
gmbh



**Nahwärme Gleinstätten GmbH**  
Gleinstätten 135, A-8443 Gleinstätten

Telefon: +43 (0)3457 - 200 61 - 0

e-Mail: [office@nw-gl.at](mailto:office@nw-gl.at)

[www.nahwaerme-gleinstaetten.at](http://www.nahwaerme-gleinstaetten.at)

**EDV-Systeme • Bürotechnik**

**HOLZER**

Leibnitz • Grazergasse 13

Tel.: 03452 / 82244 • [geschaef@holzer.or.at](mailto:geschaef@holzer.or.at)

Kopier-, und Drucksysteme | Büromaschinen |

Kassensysteme | Hardware | Software |

Nähmaschinenreparaturen | Nähmaschinen



**FLIESEN SKOFF  
& GRADISCHNIG**

HANDEL UND HANDWERK

**Fliesen Skoff & Gradischnig GmbH**

Untere Hauptstraße 322, 8462 Gamlitz, Tel.: +43 3453 4410

Fax: DW -4, [buero@fliesen-skoff.at](mailto:buero@fliesen-skoff.at), [www.fliesen-skoff.at](http://www.fliesen-skoff.at)

**Thomas Pichler**

Geschäftsführer

**PICHLER**  
Parkett & Türen

A-8481 Weinburg a.S. 93

Mobil: 0664/345 74 17

Tel./Fax: 03472/30 531

e-mail: [thomas.pichler@pichler-parkett.at](mailto:thomas.pichler@pichler-parkett.at)

[www.pichler-parkett.at](http://www.pichler-parkett.at)

**Wohnräume greifbar nah...**

# Wir gratulieren zum Jubiläum

Im Namen der Marktgemeinde Gamlitz gratuliert Bürgermeister Friedrich Partl herzlichst zum Geburtstag:  
Vorstandsmitglied Harald Insupp Gemeinderat Josef Kager Volksschuldirektorin Anna Wlattnig  
Gemeinderat Johann Dreisiebner Gemeinderat Christian Wagner

Emmerich Sternad



Johanna Ornik



Josef Ursnik



Anton Cermenek



Anna Bauer

Christine Schreiner

Oswald Gril



Werner Lappi



Veronika Ulbel



Johann Cergun



Gabriele Neumann



Hermine Meixner



Felix Renner



Ana Martin



Ingeborg Zuegg

Josef Ornik



---

Maria Grasmuck



Maria Berta Grasmuck



Johann Adam



Anna Lambauer



Franz Tschermonegg



---

Helga Kalhs

---

Herbert Mussnig

---

---

Hildegard Sorko



Rosa Weiner



Irma Altenbacher



Erich Graf



Hildegard Söll



Anna Schreiner



---

Siegfried Hofmann



Aloisia Tinnauer



---

Karl Strauß

---

---

Johann Perko



Christine Peitler



Franz Grubbauer



---

Jolanda Melcher

---

Margareta Lenz



Helmut Probst



Anton Smekal



Karoline Bergtold



Alois Werschnig



Erna Sternad



Siegfried Melcher



Anna Schönwetter



Theresia Draxler



Friedrich Poschauko



Stefanie Draxler

Maria Grasmuck



Elfriede Laimer

Anton Krenn

Charlotte Dietrich



Elisabeth Hödl



Theresia Ulz



---

---

Maria Becke-Rausch

---



Ella Adam  
Eltern: Carina Adam & Sascha Hartinger



Rosa Schell  
Eltern: Bernadette & Kevin Schell



Florentina Jöbstl  
Eltern: Bernadette Gsöll & Johannes Jöbstl



Tina Johanna Kicker  
Eltern: Manuela und Herbert Kicker



Daniel Löscher  
Eltern: Jaqueline Janko & Andreas Löscher



Lorena Leni Wratschko  
Eltern: Katharina & Johann Wratschko



### Silvia Skoff & Franz Hirschmugl haben Nachwuchs

Unsere Mitarbeitern im Marktgemeindeamt Silvia Skoff und unser Gemeinderat sowie Obmann der Landjugend Gamlitz Franz Hirschmugl bekamen Ende März Nachwuchs. Nina, so der Name der Tochter, erfreut seit dem die Eltern und die Familie. Bürgermeister Friedrich Partl, der gesamte Gemeinderat sowie die Mitarbeiterin von der Gemeinde wünschen nochmals alles Gute, viel Gesundheit und Freude.

---

---

Aloisia & Alois Werschnig

---

---

---

Ernst & Aloisia Steiner



Irene & Thomas-Charles Samstag



---

---

Aloisia & Alois Werschnig

---

---

---

Anna & Anton Krenn



---

---

## Mona Schuster feiert Geburtstag

Mitte Mai feierte Fr. Mona Schuster, die vielen von Ihnen als Mitarbeiterin des Tourismusbüros Gamlitz bekannt ist, ihren Geburtstag. Bürgermeister Friedrich Partl, Vizebürgermeisterin



Monika Karbasch als auch Bürgermeister aD Karl Wratschko gratulierten Fr. Schuster und bedankten sich für den Einsatz für das touristische Leben in Gamlitz.

€

€

€

VERANSTALTUNGEN